



# Kontakte

im katholischen Pfarrverband Salvator Mundi

Fronleichnam

Erscheinung des Herrn

St. Willibald



# Inhalt



60 Jahre St. Willibald



Pfarrverbands-App



Pfarrverbandsreise

- 3 Grußwort
- 4 Das Generalkapitel der Salvatorianer
- 6 Jubiläum – 60 Jahre St. Willibald
- 11 Hör mal, wer da hämmert ...
- 12 Blumenauer Potpurri – Rückblick
- 13 Die neue Pfarrverbands-App kommt
- 14 Wir laden ein
- 18 Täuflinge 2017
- 19 Erstkommunion
- 20 Die Verstorbenen
- 22 Die Firmlinge
- 23 Wir laden ein
- 24 Pfarrverbandsreise nach Polen 2018
- 26 Angebote für Menschen mit Behinderung
- 27 Gottesdienste – Termine
- 33 Veranstaltungen – Termine
- 38 Kontaktseiten & Öffnungszeiten
- 39 Eine Handvoll hilfreicher Adressen

Der Name des Pfarrverbandes SALVATOR MUNDI heißt auf Deutsch: HEILAND DER WELT

Da der Pfarrverband über mehrere Stadtteile zerstreut ist, kam eine lokale Namensnennung nicht in Frage. Für unseren Pfarrverband wurde dieser Name gewählt, weil die Ordensgemeinschaft der Salvatorianer die Pfarrei St. Willibald seit ihrer Gründung betreut und nun die Verantwortung der Seelsorge für alle drei Pfarreien übernommen hat. In den Namen Fronleichnam und Erscheinung des Herrn kommt Jesus als Heiland (Salvator) in spezieller Form zum Leuchten. Der Pfarrverbandsname ist zwar nicht alltäglich, aber er kann zu einem Programm werden.

Heft 14, Jahrgang 2018

Erscheinungsdatum:  
März 2018

Auflage:  
6.500 Exemplare

Impressum

Kontakte im katholischen Pfarrverband Salvator Mundi (KIPSM)

**Herausgeber:** Pfarrverband, Agnes-Bernauer Straße 181, 80687 München

**E-Mail:** [redaktion-kontakte@pfarrverband-salvator-mundi.de](mailto:redaktion-kontakte@pfarrverband-salvator-mundi.de)

**Redaktion:** Arbeitskreis KIPSM: S. Albrecht, S. Förtig, D. Hockerts,  
F. Holzapfel, F. Koch, E. Koos, W. Millauer, S. Mitterreiter, P. Tadeusz, A. Winkler

**Titelfoto und Rückseite:** F. Holzapfel

**Gestaltung:** S. Haberfelner

**Druck:** [www.gemeindebriefdruckerei.de](http://www.gemeindebriefdruckerei.de)

## Liebe Schwestern und Brüder im Pfarrverband Salvator Mundi,

wenn Sie dieses Kontakte-Heft durchblättern, werden sich in unseren drei Gemeinden Erscheinung des Herrn, Fronleichnam und St. Willibald **die neugewählten Pfarrgemeinderäte** konstituieren. Nach den Wahlen am Sonntag, dem 25. Februar werden die ersten Sitzungen dieser Gremien einberufen und wie in den Satzungen vorgesehen die nächsten Schritte eingeleitet (Wahl des Vorstandes, Berufung der Mitglieder, Bildung der Sachausschüsse).

Die Bedeutung dieses Gremiums für das Leben einer Pfarrgemeinde unterstreicht folgender Ausschnitt aus den Satzungen: *Der Pfarrgemeinderat dient dem Aufbau einer lebendigen Pfarrgemeinde. Die Aufgaben des Pfarrgemeinderates bestehen vor allem darin, das Bewusstsein für die Mitverantwortung in der Pfarrgemeinde zu wecken und die ehrenamtliche Mitarbeit zu aktivieren, insbesondere Pfarrgemeindemitglieder für Dienste der Glaubensweitergabe zu gewinnen und für ihre Befähigung mitzusorgen, Anregungen und Vorschläge für die Gestaltung der Gottesdienste und die lebendige Teilnahme der ganzen Pfarrgemeinde an den liturgischen Feiern einzubringen, den diakonischen Dienst im caritativen und sozialen Bereich zu fördern, gesellschaftliche und gesellschaftspolitische Entwicklungen und Probleme zu beobachten, zu überdenken und sachgerechte Vorschläge einzubringen sowie entsprechende Maßnahmen zu beschließen.*

Bevor Sie das nächste Kontakte-Heft im Advent 2018 erreichen wird, werden wir ebenso auf die Wahlen zu den drei Kirchenverwaltungen zurückschauen, die am Sonntag, dem 18. November stattgefunden haben werden.

**Die Kirchenverwaltung** vertritt die Kirchengemeinde sowohl nach innen als auch nach außen in allen rechtlichen Angelegenheiten. Sie entscheidet den Haushalt und trägt die Verantwortung für das Vermögen der Kirchengemeinde. Die Aufgaben dieses Gremiums sind dadurch unter anderem: *Die Entscheidung über die Zweckverwendung der vorhandenen Mittel im Rahmen der Aufgaben der Kirchenstiftung, die Bereitstellung des Sachbedarfs für die Seelsorge vor Ort (für Jugendarbeit, Erwachsenenbildung etc.), die Personalverantwortung und Genehmigung von Personalanstellungen für die Kirchenstiftungen und der Kindertageseinrichtungen, die Trägervertretung für die Kindertageseinrichtungen, die Verantwortung für den Gebäudebestand sowie Beratung und Beschluss von Baumaßnahmen.*

Wir sind also mitten in einem **Gemeinde-Wahljahr**. Das mahnt uns zur Dankbarkeit gegenüber allen Ehrenamtlichen, die sich bis jetzt in diesen eben genannten Gremien für unsere Gemeinden und für unseren Pfarrverband engagiert haben und engagieren, die Ihre Freizeit zum Wohle der Gemeinden aufopfern und verantwortungsvolle Aufgaben übernehmen. Dies gilt insbesondere für all jene, die still und treu tätig sind, ohne im Gemeindealltag wahrgenommen zu werden.

Sich verpflichten zu lassen, ist heutzutage nicht selbstverständlich. Diese Bereitschaft empfinde ich daher als ausdrucksvolles Zeugnis, in unserer heutigen Gesellschaft als Christin, als Christ zu leben!

Und ich hoffe, dass dieses Engagement für die Kirche vor Ort trotz des gegenläufigen allgemeinen Trends nicht nachlässt, sondern dass sich auch künftig genügend Personen finden werden, die füreinander Verantwortung übernehmen und mit Ihrem Fachwissen und Wohlwollen die aktuellen Geschehnisse (und damit langfristig auch die Geschichte!) unserer Gemeinden aktiv mitgestalten. Dieses Miteinander im Wachsen und im Aufbau der Gemeinden als geistlicher Gemeinschaft entspricht der Erfahrung und dem Vorbild der nachösterlichen Christen.

Ja – wir bauen, wie schon die ersten Christen, miteinander die Kirche Jesu Christi auf. Das, was damals zu Ostern geschah, geschieht auch heute:

*„Denn keiner von uns lebt sich selber und keiner stirbt sich selber: Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Ob wir leben oder ob wir sterben, wir gehören dem Herrn.“ (Römer 14,7-8)*

Den Auferstanden feiern wir heute in unserer Mitte. Durch unser Engagement bezeugen wir, dass der Gekreuzigte inmitten seiner Gemeinde lebt.



Pater Tadeusz SDS

**Einen nachösterlichen Aufbruch und dabei viel Freude des Auferstandenen wünscht Ihnen**

Pater Tadeusz

Grußwort

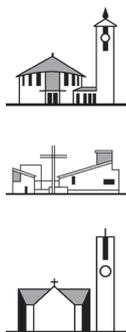
# Das Generalkapitel der Salvatorianer



Fotos: sds.org

*P. Hubert Veese SDS, Provinzial*

## Demokratische Strukturen



**A**uch wenn die Kirche oft mit engen hierarchischen Strukturen in Verbindung gebracht wird, Ordensgemeinschaften waren schon immer ganz demokratisch aufgebaut. Schon zu Zeiten des Heiligen Benedikt wird der Abt des Klosters nicht „von oben“ ernannt, sondern in geheimer Wahl von allen Mitgliedern gewählt. Es ist dabei bemerkenswert, dass auch Ordensfrauen, lange bevor an ein allgemeines Wahlrecht für Frauen gedacht wurde, ihre eigene Leitung immer selbst gewählt haben.

## Weltweite Vielfalt

Diese demokratischen Strukturen gibt es auch auf den verschiedenen Ebenen unserer weltweiten Gemeinschaft. So wird auch der Leiter der salvatorianischen Gemeinschaft (Generalsuperior) mit Sitz in Rom und sein Leitungsgremium (Generalat)

demokratisch gewählt. Vertreter der einzelnen Einheiten kommen alle sechs Jahre zusammen und wählen zuerst den Generaloberen und dann seinen Rat. Noch sind Europa und USA zahlenmäßig stark vertreten (12 Westeuropäer, 9 Polen, 3 USA). Aus Südamerika kommen sieben Mitglieder. Die stark wachsende Gruppe aus Afrika ist mit acht Mitbrüdern vertreten. Aus Asien kommen nur zwei Delegierte. Die asiatischen Länder haben zwar viele junge Leute in der Ausbildung, aber die Zahl der Delegierten richtet sich nach der Zahl der Mitglieder mit endgültigem Ordensversprechen. Diese Verteilung wird sich aber in den nächsten Jahren ganz stark zugunsten der asiatischen und afrikanischen Einheiten verändern.



Zu den 47 Mitgliedern des Generalkapitels kommen noch Sekretäre, Techniker und vor allem auch Übersetzer, welche die Sitzungen simultan in fünf Sprachen übersetzen. Beim alltäglichen Miteinander wird meist auf Englisch um Worte gerungen.



Ordensgründer Pater Franziskus Jordan

## Weltkirche bekommt ein Gesicht

Natürlich hat das Generalkapitel nicht nur die Aufgabe die Leitung zu wählen. Vielmehr werden grundlegende Richtungsentscheidungen für die weltweite Gemeinschaft gefällt, Neuerungen entwickelt, Probleme diskutiert und die Ordensregeln an neue Gegebenheiten angepasst. „Geht, entflammt alle“, das Motto des diesjährigen Generalkapitels ermutigt alle Salvatorianer mit „Feuer-eifer“ die Verkündigung und Evangelisierung in den Blick zu nehmen.

### St. Ottilien der Ort – Der Todestag des Ordensgründers als Zeitpunkt

Nach den letzten Generalkapiteln in Krakau/Polen und Logroño/Spanien, hat dieses Mal die Deutsche Provinz das Generalkapitel vom 12. August bis zum 6. September 2018 auszurichten. Als Ort wurde das Exerzitienhaus der Missionsbenediktiner in St. Ottilien vor den Toren Münchens gewählt. Wichtig für diese Ortswahl ist, dass am 8. September 2018 der 100. Todestag des Ordensgründers Pater Franziskus Jordan sein wird. Die Mitglieder des Generalkapitels werden nach Beendigung der Tagung dieses Jubiläum (Todestag am Sterbeort Tafers bei Fribourg/CH) und am 9. September am Geburtsort Gurtweil

bei Waldshut am Oberrhein in festlichen Gottesdiensten feiern.

### Feste der Begegnung in München

Im Rahmen des Generalkapitels ist auch ein Besuch in München

geplant. Am **Sonntag, den 19. August 2018 um 11:00 Uhr** werden die Mitglieder des Generalkapitels in der Pfarrkirche St. Willibald den Gottesdienst mit der Gemeinde feiern und am Nachmittag die Stadt besichtigen. Zu diesem Gottesdienst mit Mitbrüdern aus aller Welt ist natürlich der ganze Pfarrverband Salvator Mundi herzlich eingeladen.

Im Zusammenhang mit dem 170. Geburtstag unseres Gründers Pater Franziskus Jordan planen die Salvatorianer in St. Willibald außerdem einen festlichen Gottesdienst am Sonntag 17. Juni um 11:00 Uhr. Im Anschluss daran soll die neu gestaltete Hauskapelle im Salvatorianerkloster gesegnet werden. Wir laden zu einer Begegnung in den Räumen des Klosters herzlich ein.



Zum 20. und 50. Gründungsjubiläum von St. Willibald ist jeweils eine Festschrift erschienen, 1968/1983 ein kleiner Kirchenführer. Keine der Schriften ist mehr erhältlich, sie liegen im Pfarrarchiv auf. Der vorliegende kurze Artikel versucht im geschichtlichen Teil den Schwerpunkt, so weit wie möglich, auf das Gebiet der heutigen Pfarrei zu legen und das letzte Jahrzehnt in wenigen Ereignissen zu umreißen. Genaueres folgt sicher in der Festschrift zum nächsten Jubiläum.

Westhard Millauer



**S**echzig Jahre St. Willibald, eine lange Zeitspanne für die, welche diese als Pfarrangehörige bewusst miterlebt haben – eine kurze Zeit, wenn man sich vor Augen führt, dass auf dem Gebiet der heutigen Pfarrei und der Vorgängerpfarreien mehr als ein Jahrtausend christliche Aktivitäten stattfanden.

Die erste urkundliche Erwähnung Pasings im Jahr 763 findet man in den Freisinger Traditionen, als ein Reginperht mit Zustimmung des Herzogs Tassilo III. Besitz in Pasing – villa Pasingas – an das Benediktinerkloster Scharnitz schenkte, der bald an das Kloster Schlehdorf und damit an das für das Kloster zuständige Bistum Freising übergang. Das vom Freisinger Bischof gegründete Kloster Schäftlarn tritt in der Folgezeit ebenfalls als Grundbesitzer in Pasing auf. Als Loco Laima (Ort mit Lehmboden) wird Laim um 1050 (ein genaues Datum fehlt) bei einem Grundstückstausch zwischen Helmpert und Mathuni erstmals urkundlich erwähnt. Hundert Jahre später wird auch Besitz in Laim, wie in Pasing, als zehentpflichtig für das Kloster Schäftlarn angeführt. Über Jahrhunderte hinweg ist also das Hochstift Freising ein wichtiger Grundherr sowohl in Pasing als auch in Laim. In Zusammenhang mit dem im Jahre 1803 in Kraft tretenden Reichsdeputationshauptschluss wurde der geistliche Grundbesitz eingezogen und dem Territorium Bayern angegliedert.

Der herrschaftlich-rechtliche Rahmen war in Altbayern die Hofmark, in der der Hofmarkbesitzer (mit Adelssitz bzw. Schloss), zuerst der Adel und die Kirche, später auch reiche Bürger oder hohe Beamte, die niedere Gerichtsbarkeit über Land und Leute ausübten. In diesem Zusammenhang waren Laim und Pasing über Jahrhunderte verbunden, da die Herren der Hofmark Pasing aus den verschiedensten Geschlechtern als Lehens-

# 60 Jahre

herrn des Bischofs von Freising auch für Laim zuständig waren. 1715 wurde Laim eine von Pasing unabhängige Hofmark. 1803, spätestens 1848 wurde die Hofmarkgerichtsbarkeit abgeschafft und durch unabhängige königliche Gerichte ersetzt.

Ebenfalls über Jahrhunderte gehörten Pasing und Laim neben drei weiteren Ortschaften gemeinsam einer „Urpfarrei“



Urpfarrei St. Quirin, Aubing



Vorgängerpfarrei Maria Schutz, Pasing

an, nämlich St. Quirin in Aubing. Die Kirche St. Ulrich in Laim, deren Gründung Historiker bereits im 11. Jahrhundert sehen, war eine Filialkirche von St. Quirin. Auch die Anfang des 14. Jahrhunderts nachgewiesene Marienkirche an der Würm („Mariä Geburt“) – bis 1909 die einzige Pfarrkirche Pasings



St. Willibald mit Kirche,

# St. Willibald

- war eine Filialkirche von St. Quirin, auch wenn in Pasing ein Benefiziat mit einem Geistlichen seit 1438 bestand. Erst 1881 wird Pasing eine selbständige Pfarrei, der auch Laim - neben Pipping, Blutenburg und Obermenzing - als Filiale zugeordnet wird. Nachdem die Einwohnerzahl Pasings stark gestiegen war und die alte Kirche die Gläubigen nicht mehr fassen konnte, wurde Maria Schutz, eine neue Pfarrkirche, gebaut, die 1918 von Kardinal Faulhaber in Gegenwart des letzten bayerischen Königs Ludwig III. eingeweiht wurde. Im gleichen Jahr wird Laim zur selbständigen Pfarrei erhoben.



Fotos: W. Millauer

Sowohl Laim als auch Pasing erlebten ab der 2. Hälfte des 19.

siedlungen wuchs die Einwohnerzahl sprunghaft an; 1900 wurde Laim (mit ca. 1200 Einwohnern) nach München eingemeindet. Dazu kam die Errichtung der Trambahnlinie 1908 vom Münchner Marienplatz nach Pasing, das 1905 zur Stadt erhoben worden war. Da die gerade Tramführung über die damalige sehr schmale Landsberger Chaussee als Hochgleis-Bau nicht möglich war, legte man einige 100 m weiter südlich eine breite Trasse an, die heutige Agnes-Bernauer-Straße. Die Tram fuhr, gerade was unser heutiges Pfarrgebiet betrifft, vielfach über Felder und weitgehend unbebautes Gebiet. (Das Foto vom Willibaldplatz führt das



Willibaldplatz 1930

Foto: Archiv des Münchner Trambahnmuseums

deutlich vor Augen). 1938 wurde Pasing, mit etwa 17000 Einwohnern die fünftgrößte Stadt Oberbayerns, nach München eingemeindet.

Die Jahre nach dem 2. Weltkrieg waren wegen des starken Zuzugs auch von Heimatvertriebenen und Flüchtlingen nach München geprägt von Wiederaufbau und Neubau von Wohnungen. Mit der Einwohnerzahl stiegen auch die Pfarrangehörigen von St. Ulrich und Maria Schutz, so dass die Errichtung von neuen Seelsorgebezirken notwendig wurde. Im Oktober 1957 wurde mit dem Bau einer neuen Pfarrkirche mit Unterkirche westlich des Willibaldplatzes begonnen, am 1. Dezember 1958 wurde St. Willibald von Kardinal Wendel geweiht, im gleichen Jahr, in dem die Stadt München ihr 800-jähriges Gründungsjubiläum feierte. Die seelsorgliche Betreuung der neuen Pfarrei wurde den Salvatorianern übertragen.

Gleichzeitig wurde das Pfarrhaus fertiggestellt, das über die Sakristei mit der Kirche verbunden ist und das heute Amts- und Verwaltungsräume, Jugendräume sowie die Pfarrwohnung beinhaltet. Im rechten Winkel dazu befindet sich das



Vorgängerpfarrei St. Ulrich, Laim

Jahrhunderts einen rasanten Bevölkerungsaufschwung. Der erste Abschnitt der Eisenbahn von München nach Augsburg führte seit 1839 durch Laimer und Pasinger Gebiet. Durch die beginnende Industrialisierung und vor allem durch den Bau des Rangierbahnhofs in Laim mit ausgedehnten Eisenbahner-



Pfarrhaus und Kloster



Kloster, das Wohnräume für die Patres sowie Arbeits- und Verwaltungsräume aufweist. Das Kloster wurde Sitz des Provinzialats der Süddeutschen Ordensprovinz und seit einigen Jahren Sitz des Deutschen Provinzialats der Salvatorianer und Sitz des Verlags der salvatorianischen Zeitschrift „Wegbereiter“. 1965 wurden die großen Baumaßnahmen mit der Errichtung des Pfarrheims mit Nebenräumen, der Bibliothek und des Kindergartens abgeschlossen.

Die liturgischen Veränderungen, denen durch das Zweite Vatikanische Konzil (1962–1965) zum Durchbruch verholfen wurde, wirkten sich in einschneidender Weise auf den Kirchenbau und seine Ausstattung aus. Der Bruch mit dem traditionellen Raumkonzept wurde in St. Willibald durch den Architekten Hansjakob Lill vorweggenommen, indem der Hochaltar von der Rückwand getrennt und fast in die Mitte der Gläubigen gerückt wurde. Er steht auf einer Insel im Schnittpunkt von Längs- und Querachse, unter dem höchsten Punkt des zeltartigen Daches. Scheinbar über dem Altar schwebend hängt ein großes Bronzekreuz, das neben der räumlichen Mitte auch die geistige Mitte der Gemeinde versinnbildlicht.

Die groß angelegten zwölf hohen Farbglasfenster von Albert Burkart weisen durch den Rückgriff auf die mittelalterliche Farbsymbolik auf das Wirken der Dreifaltigkeit hin. Die bunten Fenster sind die ersten nichtgegenständlichen, abstrakten Kirchenfenster in München.

Das Kreuz über dem Altar, der Tabernakel, die Heilig-Geist-Taube am Ambo, die Altarleuchten sowie der Taufsteindeckel stammen vom Bildhauer Max Feller. Die Glasbetonfenster im Eingang zur Kirche und das große Fenster im Kloster sowie zwei Bodenmosaiken in der Kirche sind Arbeiten des Kunstmalers Johannes Segrieth.



Kirchenfenster



Fotos: W. Millauer

Insgesamt fällt auf, dass der Architekt und die Künstler ihre Arbeiten so aufeinander abgestimmt haben, dass nichts als schmückendes Beiwerk verstanden werden kann, sondern alles einbezogen wird in ein organisch gewachsenes Ganzes. Deshalb - auch weil St. Willibald mit seinem schlanken Campanile einen städtebaulichen Akzent setzt - und weil die Kirche in ihrem konsequenten modernen Stil dem künstlerischen Ausdruck ihrer Zeit entspricht, wurde die „Katholische Pfarr- und Klosterkirche der Salvatorianer St. Willibald“ bereits im Jahr 2000 in die Denkmalliste der Landeshauptstadt München und damit in die bayerische Denkmalliste eingetragen.

Zur neuen Pfarrei St. Willibald wurde von St. Ulrich das Gebiet westlich der Agricolastraße abgetrennt, von Maria Schutz das Gebiet östlich von der Straße Am Knie. Die Grenze der heutigen Pfarrei verläuft also im Norden an den Bahngleisen, im Osten an den geraden Hausnummern der Agricolastraße, im Süden in der Camerloherstraße, von dort durch die Stadtgärtnerei, um im Westen von der Bogenschießanlage zwischen Kleingartenanlage und Westbad auf die Straße Am Knie über die Landsberger Straße zur Gleisanlage zu führen (siehe auch Karte des Pfarrverbands bei „Kontakt-

daten & Öffnungszeiten“ am Ende dieses Hefts).

Wie notwendig die Errichtung der neuen Pfarrei war, zeigt sich an der Anzahl der Pfarrangehörigen von ca. 4500 im Gründungsjahr. Den Höhepunkt erreicht die Anzahl der Gemeindemitglieder in den 70er Jahren mit über 8000. 2017 wurden 4333 gezählt.

Zur 50-Jahrfeier 2008 wird die Innenrenovierung der Kirche in Angriff genommen, die Außenrenovierung der Kirche mit Turm folgt 2012. Da das Kirchendach nicht



Gründungsgottesdienst mit Weihbischof Engelbert Siebler  
Foto: Pfarrarchiv

mehr regendicht war, wurden noch vorhandene Asbestzementplatten entfernt und Dach, Fassade und Turm nach Vorgaben des Denkmalschutzes renoviert. Der finanzielle Eigenanteil der Gemeinde war nicht gering, konnte aber durch die Spendenfreudigkeit ihrer Mitglieder aufgebracht werden.

Das einschneidendste Ereignis der letzten Jahre war zweifellos die Gründung des Pfarrverbandes Salvator Mundi. Mit dem Dekret von Kardinal Reinhard Marx wurden am 1. November 2011 drei Pfarreien, nämlich Erscheinung des Herrn, Fronleichnam und St. Willibald zu einem Pfarrverband zusammengeschlossen. Damit soll eine „zukunfts-fähige Seelsorge“ im Erzbistum München und Frei-



Anschließend Empfang des Pfarrverbands auf dem Pfarrhof

sing gewährleistet werden. Der damalige Stadtpfarrer Pater Bernd Dangelmayer wendet sich an die drei Pfarreien und fordert sie auf „Bewährtes zu bewahren und als Bereicherndes in die neuen Strukturen einzubringen, sich aber auch neu auszurichten auf das jetzt Angesagte“. Der feierliche Gründungsgottesdienst fand am 6. November mit

Weihbischof Engelbert Siebler in St. Willibald statt. Der anschließende Stehempfang für den Pfarrverband bot Gelegenheit alte Bekanntschaften aufzufrischen und neue zu knüpfen. Neue Gremien wie der Pfarrverbandsrat helfen dabei mit, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. So werden seit einigen Jahren gemeinsame Festgottesdienste zum Patrozinium in Fronleichnam sowie in Erscheinung des Herrn und St. Willibald abgehalten. In den beiden

letzten genannten Pfarreien treten die Kirchenchöre gemeinsam auf. Großen Erfolg haben die immer ausgebauten Pfarrverbandsreisen – bisher nach Südpolen, Irland und Spanien – sowie die Pfarrverbandswallfahrt nach Maria Eich. Die gemeinsame Firmvorbereitung und der in den Pfarreien wechselnde Firmgottesdienst, der gemeinsame Familien- und Kindergottesdienst in der Schule der Fantasie, das gemeinsam gestaltete Kontakte-Heft und weitere Unternehmungen sind zu nennen. Alle Interessierten im Pfarrverband sind zu vielen weiteren Veranstaltungen und Unternehmungen eingeladen.

Das Jahr 2014 brachte in der Seelsorge große Veränderungen. Pater Bernd, seit 1996 Pfarrer in



Vertreter der Pfarreien des Pfarrverbands begrüßen Pater Tadeusz bei seiner Amtseinführung Fotos: Pfarrarchiv

St. Willibald, wechselte nach 18 Jahren nach Berlin in die Pfarrei St. Karl Borromäus. Von dort kommt nach 18 Jahren Tätigkeit als Pfarrer Pater Tadeusz nach München, nach St. Willibald bzw. in den Pfarrverband Salvator Mundi. Da die Pfarrei in Berlin und der Pfarrverband in München von Salvatorianern geleitet werden, war dieser Ringtausch



möglich. Pater Tadeusz wurde von der Pfarrei und vom Pfarrverband herzlich willkommen geheißen. – Ein Jahr später, bei seinem 25-jährigen Priesterjubiläum (Priesterweihe 1990 in Polen, anschließend pastorales Praktikum und erste Kaplanstelle in Münster, Pfarr-Examen, zweite Kaplanstelle in Köln und baldige Berufung nach Berlin) konnte sich Pater Tadeusz davon überzeugen, dass er im Pfarrverband voll angekommen war.

Das Pfarrfest, das aufwändigste jährlich wiederkehrende Ereignis, mit den meisten Besucherzah-

lildet“. Heute zählen wir 25 Gruppen und Vereine in der Pfarrgemeinde – viele haben sich in den letzten Jahren in „Kontakte“ vorgestellt. Nicht die Zahl 25 ist in diesem Zusammenhang das wichtigste Kriterium, sondern der Einsatz von innerhalb und außerhalb der Gruppen tätigen Menschen zum Wohle der Gemeinschaft in der Pfarrei und darüber hinaus. Als kleines äußeres Zeichen des Dankes soll der vor einigen Jahren wiederbelebte Neujahrsempfang der Pfarrei für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen dienen.



Das Pfarrfest 2017 – Gottesdienst im Freien

Fotos: W. Millauer



In ungebrochener Tradition: der Kirchenchor, heute Chorgemeinschaft

len und mit etwa 50 Ehrenamtlichen als Helfer hat sich über die Pfarrei und den Pfarrverband hinaus als Treffpunkt der Bevölkerung entwickelt. Die zeitliche Neuorganisation mit Anfangsgottesdienst im Freien anstelle des Abendgottesdienstes und Ausdehnung in den späten Abend wird nicht nur von den Jugendlichen gut angenommen. Das Pfarrfest sei nur stellvertretend genannt für den großen Einsatz von Gemeindemitgliedern in der Pfarrei. Schon in der Gründerzeit wundert sich der erste Kirchenglieder Sebastian Wildmoser: „Ein Kirchenchor war bald da und man möchte es nicht glauben, es haben sich auch vereinzelt Gruppen und Vereine ge-

Joseph Kardinal Ratzinger, der spätere Papst Benedikt XVI., schreibt im Grußwort der Festschrift „Zwanzig Jahre Pfarrei St. Willibald“, was auch heute unverändert gilt:

„Ihrer Bestimmung nach ist die Kirche als ganze wie auch die einzelne Pfarrei nicht für sich da, sondern für die Welt, in der wir leben. Wenn sie lebendig bleiben will, muss sie missionarisch sein ... Das heißt, wir können nicht bei dem Geschaffenen stehen bleiben und uns damit zufrieden geben. Die dankbare Rückschau ... soll Ihnen Mut machen, auch den Weg in die Zukunft voll Glaube und Zuversicht anzugehen“.

## Herzlich willkommen in der Pfarrei St. Willibald



Foto: privat

**F**ür die im Sommer 2017 verabschiedete zweite Mesnerin Frau Annemarie Zanker folgte ihr Mitte August Frau Beate Zmuda nach. Von ihrer Wohnung in der Nachbarpfarre Maria Schutz ist es ein kurzer Weg zu ihrem neuen Dienstort. Als zweite Mesnerin vertritt sie den Mesner Herrn Funder an seinem freien Tag am Montag und während dessen Urlaub.

Frau Zmuda ist Mutter von sechs Kindern und hat sich in der Vergangenheit hier besonders in der Polnischen Katholischen Mission engagiert. Es ist ihr eine Herzensangelegenheit im kirchlichen Bereich tätig zu sein und sie freut sich deshalb über ihre Berufung.

Wir wünschen ihr alles Gute für ihre neue Aufgabe.

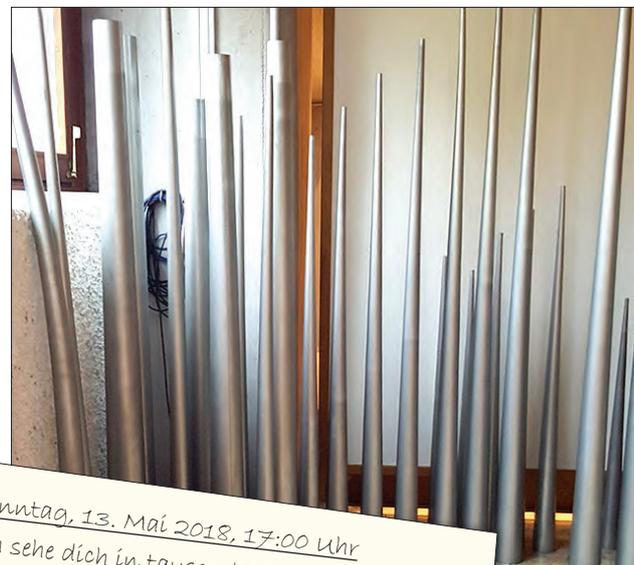
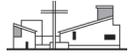
# Hör mal, wer da hämmert...

oder haben Sie es schon gehört?

*Jutta Michel-Becher, Kirchenmusikerin in EdH*

**V**on wegen Ruhe in unserer Kirche – das war im November letzten Jahres zwei Wochen lang nicht möglich. Die Orgelreinigung war überfällig. Das darf man sich nicht wie einfaches Staubwischen vorstellen, vor allem nicht nach 15 Jahren.... Nachdem in den tiefen und damit sehr großen Pfeifen soviel Staub war, dass teilweise nur noch ein Schnarren, Brummen oder Rauschen zu hören war, hat die Firma Kaps im letzten Herbst unsere Orgel auseinandergenommen. Die beiden Orgelbauer haben alle ca. 1700 Pfeifen einzeln ausgebaut, soweit nötig ausgebeult, gereinigt und poliert, dann wieder eingebaut und neu gestimmt. So sah unsere Kirche zeitweise wie ein Orgelpfeifenlager aus, weil unter der Woche die Pfeifen

der jeweils ausgebauten Register schön aufgereiht ausgebreitet herumlagen (s. Fotos). Nachdem eine solche Reinigung nicht ganz billig ist (2 Orgelbauer waren ca. 2 ½ Wochen beschäftigt), finden im Frühjahr mit Unterstützung von Sang und Klang in EdH e.V. zwei Benefizkonzerte statt, deren Erlös die Kosten der Orgelreinigung verringern soll. Also freuen wir uns, wenn Sie kommen, die Musik genießen und im Anschluss daran kräftig spenden. Sie können natürlich auch so jederzeit im Pfarrbüro eine Spende für die Reinigung abgeben. Auf jeden Fall ist die Orgel jetzt wieder schön gestimmt, die Prospektpfeifen glänzen und die tiefen Töne sprechen wunderbar an und klingen sonor wie schon lange nicht mehr. Danke an die Orgelbauer der Firma Kaps!



Fotos: J. Michel-Becher

*Sonntag, 25. März 2018, 17:00 Uhr*  
*„Am Ende lebt die Liebe“*

Musik und Texte zur Fastenzeit  
 Anna Hoffmann, Viola  
 Barbara Hoffmann, Violine  
 Jutta Michel-Becher, Orgel  
 Texte: Sigrid Albrecht

*Sonntag, 13. Mai 2018, 17:00 Uhr*

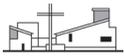
*„Ich sehe dich in tausend Bildern, Maria...“*  
*Musik zu den Marienfesten im Kirchenjahr*

Birgit Schönberger, Sopran  
 Theresa Schönberger, Violine  
 Josef Schönberger, Viola  
 Josef Jakob Schönberger, Violoncello  
 Jutta Michel-Becher, Orgel



# Blumenauer Potpourri 2017

Maria Schreiner



Am 10. November 2017 fand wieder mit Hilfe von vielen engagierten Blumenauern ein bunter Abend in Erscheinung des Herrn statt: Das Blumenauer Potpourri 2017.

Er wurde vom Nachbarschaftstreff der Blumenauer organisiert, fand in Kooperation mit der Pfarrei im Pfarrsaal statt und wurde von „Kultur in Haderm“ unterstützt.

Das gemischte Programm war wieder sehr abwechslungsreich und kurzweilig und wurde zu einen Teil von talentierten Leuten aus dem Viertel getragen. Da gab es flotten Chorgesang, eine mitreißende musikalische Reise durch die Welt mittels Flöten und Piano, einen bravourös gespielten Sketch – über den Versuch eines armen Pantoffelhelden der allgegenwärtigen Bevormundung durch seine Ehefrau zu entkommen – und eine heitere und weise Märchenerzählung aus dem Orient.

Zur großen Bereicherung des Abends kam als Gast eine türkische Gesangs- und Musikgruppe. Die Sängerinnen und Sänger brachten uns mit ihren typischen Instrumenten Stücke der türkischen Kunstmusik, der sog. Palastmusik, auf hohem Niveau und auf sympathische Weise zu Gehör.

In der Pause wurde von einer Frauengruppe des Nachbarschaftstreffs in Zusammenarbeit mit Frauen von EdH zu einem selbstgemachten Imbiss verführerischer türkischer Spezialitäten eingeladen.

Alle mitwirkenden Künstler und alle Zuschauer sangen gemeinsam am Schluss das schöne deutsche Volkslied „Der Mond ist aufgegangen“. Es war ein gelungener Abend, der bei allen ein Lächeln ins Gesicht zauberte.

Die auftretenden Künstler waren: Die Blu`Singers (Chor), Barbara Hintermeier (Flöten) und Martin-Christoph Dieterich (Piano), Christoph Storch (Tschechov Monolog), Bahri Cetintas Chor (Türkische Kunstmusik), Karin Jungnitsch (Märchen).



Fotos: privat

## Eine App mit aktuellen Terminen, Gottesdiensten und Sonderveranstaltungen im Pfarrverband geht bald online



Sobald Sie diese beiden Symbole auf unserer Homepage sehen, können Sie die App durch einen Doppelklick für Ihr jeweiliges Betriebssystem herunterladen.

## Jederzeit informiert – ein Geschenk für unterwegs

Sabine Haberfelner

### Die App wird gestartet

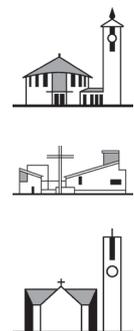


- Auf unsere Homepage – aufgerufen über Ihr Handy – können Sie mit Hilfe der Sympole (siehe oben rechts) die neue App installieren.
- Jetzt kann die App gestartet werden.

### Termine der jeweiligen Pfarreien



- Die Termine sind tabellarisch aufgelistet
- Der Titel der Veranstaltung, das Datum und die Uhrzeit, sowie der Ort sind hier zu sehen.
- Die aktuellen Termine im Pfarrverband können für die nächsten eineinhalb Monate übersichtlich nachgelesen werden.



### Übersichtliches Hauptmenü



- Über das Hauptmenü gelangen Sie auf die jeweilige Seite der Pfarreien, genauso wie auch auf der Homepage.
- Unter „Pfarrverband Salvator Mundi“ gibt es aktuelle Informationen über den Pfarrverband, sowie gemeinsame Veranstaltungen im Pfarrverband.

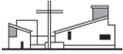
### Weitere Informationen zum Termin



- Durch Aktivierung des Termins gelangen Sie zu einer Unterseite, auf der wir weitere Informationen über den jeweiligen Termin hinterlegt haben.
- Zum Beispiel der dazugehörige Flyer, Infos zum Ablauf oder der Länge der Veranstaltung



# Sonntagscafé



Sie möchten in gemütlicher Runde Kaffee trinken und selbstgebackene Kuchen und Torten genießen? Dann kommen Sie zu unserem Frühjahrscafé

*am 18. März 2018 ab 14:30 Uhr*

in den Pfarrsaal Erscheinung des Herrn.

Der Reinerlös kommt einem guten Zweck in unserer Pfarrei zugute. Auf Ihren Besuch freut sich die Gruppe Frauenkreis. Der Kirchenparkplatz ist geöffnet, es gibt keinen Straßenverkauf.

## Hat der Beichtstuhl ausgedient? Ist das Sakrament „Beichte“ noch gefragt?

Sigrid Förtig

Viele von uns Älteren haben nicht immer die besten Erinnerungen an das

Beichten zu Kinderzeiten. Uns beschlichen vor dem Beichtstuhl Angstgefühle, ob man den Beichtspiegel auch wirklich auswendig kann. Beichten war zudem Pflicht vor dem Empfang der Hl. Kommunion.

Heutzutage ist die sogenannte Ohrenbeichte, bei der der Pfarrer im Beichtstuhl in Dunkelheit, hinter einem Gitter sich die Sünden des Beichtenden anhört und die Absolution erteilt nur mehr selten. Beichtgespräche in einem Zimmer und Bußgottesdienste in der Kirche sind Alternativen.

Wer also das Bedürfnis hat, Schuld abzuladen oder über Sorgen und Zweifel sprechen möchte, kann die Angebote der Pfarreien wahrnehmen auch ohne in einen Beichtstuhl zu gehen.

Die Beicht- bzw. Sprechzeiten und Termine für Bußgottesdienste finden Sie jeweils im Pfarrbrief, Kontaktheft oder Internet.



Fotos: S. Förtig

## Orgelrenovierung in Fronleichnam

**A**m 23. März 2015 erstellte der Orgelsachverständige unserer Erzdiözese, Herr Professor Karl Maureen, ein Gutachten über die Orgel in Fronleichnam.

Daraus geht hervor, dass eine Reinigung der Pfeifen und Renovierungsmaßnahmen dringend erforderlich sind. Die letzte Reinigung und Renovierung erfolgte im April 2006.

Die Arbeiten an unserer Orgel werden von der Münchener Orgelbaufirma Johannes Führer durchgeführt und beginnen im April 2018.

**Für alle Orgelinteressierten findet aus diesem Anlass eine kleine Ausstellung in der Kirche statt, die unsere Gemeinde über Gutachten, Maßnahmen und Kosten informieren wird. Wir freuen uns über interessierte Leser.**



Foto: S. Haberfelner



Spenden für unsere Orgel werden gerne im Pfarrbüro entgegengenommen. Allen, die bei diesem Projekt unterstützend mitwirken werden, möchte ich schon jetzt ein herzliches Dankeschön sagen. Mit den besten Wünschen für ein gutes Gelingen, Ihre Kirchenmusikerin Paulita Arneth-Hofmann



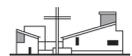
## 8. Blumenauer Chortreffen

**E**s ist wieder soweit: Das seit fast zwei Jahrzehnten alle 2-3 Jahre stattfindende riesige Blumenauer Chor-Event steht dieses Jahr wieder vor der Tür. Es haben sich bereits wieder einige Chöre angemeldet und sind schon dabei, sich dafür vorzubereiten. Es wartet auf Sie ein freundschaftliches Treffen vieler Chöre aus dem Stadtviertel, bei dem sich zuerst jeder Chor einzeln präsentiert, bevor sich alle Chöre zu einem gewaltigen Gesamtchor vereinen, um dann am Schluss mit dem Publikum gemeinsam das große Finale zu jubilieren. Kommen Sie und freuen Sie sich mit uns. Der Eintritt ist frei!

In Zusammenarbeit mit Kultur in Hadern e.V. und Sang und Klang in EdH e.V.



Foto: F. Holzapfel



*Sonntag, 01. Juli 2018,  
17:00 Uhr  
Pfarrkirche Erscheinung  
des Herrn*

Ostermarkt auf dem Kirchplatz von  
Fronleichnam



***Palmsonntag, 25. März 2018***  
***Ostermarkt auf dem***  
***Fronleichnamer Kirchplatz***  
***Senftenauerstr. 111***

***Verkauf***  
***vor und nach dem***  
***Festgottesdienst***



***Freuen Sie sich auf traditionelle***



***Palmbasteleien -***  
***Klosterarbeiten -***  
***Osterkerzen -***  
***Hasenplätzchen -***  
***Weihegebäcke -***

***sowie frühlingshafte Türkränze***  
***und kleine Pflanzarrangements.***

***Der Reinerlös kommt unseren***  
***Missionsprojekten zu Gute***

Frühjahrsfreuden –  
Ein Genuss für die ganze Familie



# FRÜHJAHR- FREUDEN

**11 Uhr  
Kinder-  
Gottesdienst  
in der Kirche**

**Ein Genuss  
für die  
ganze Gemeinde**

**Oster-  
kerzen- und  
Palmbuschen-  
Verkauf  
in der Kirche**

**Freude am Lesen**  
Buch-Flohmarkt und Vorlesestunden

**Freude am Genießen**  
Frühlingshafter Mittagstisch und Kaffee & Kuchen

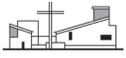
**Freude am Spielen**  
Bastel- und Rätselspaß für Klein & Groß ab 12.30 Uhr

**Freude am Schenken**  
Osterbasteleien, Schoko-Hasen und  
fair gehandelte Produkte

**Sonntag, 25. März 2018**  
**9.30 bis 17.00 Uhr**  
**Pfarrheim St. Willibald**

Pfarrverband Salvator Mundi  
Pfarrei St. Willibald  
Agnes-Bernauer-Str. 181  
80687 München

## Die Täuflinge im Pfarrverband 2017



### Fronleichnam

Dorn Sofie Gesche  
Riedl Benedikt Andreas

Sudar Lea Eva  
Sudar Matea Mara

Wollner Ben Matthias  
Hennl Phillipp Maximilian  
Hennl Annika Marie

Neuenhahn Sophia Lea Isabella Marie

Denk Emilia Sophie  
Stöckl Lilly Valentina

Bilge Amelie  
Uhl Nele Maria

Baasner Elias Markus

Cozzolino Fiona

Huber Lani Amelie Michaela

Vlaski Leon

Richter Elena Marta Sofia

Weintz Viola Rebekka

### Erscheinung des Herrn

Wojczyns Lorenzo  
Schiedermeier David  
Zeitler Bastian

Biederwolf Isabella  
von Hasselbach Sarah  
Nowak Vanessa

Widmann Josefina  
Beck Magdalena  
Stolz Luis

### St. Willibald

Edomwonyi Braham Osato  
Alyonan Nicolas San Saad  
Falk Christopher Matthias  
Zeitler Richard Thomas  
Haller Finn Maximilian  
Edlbauer Ferdinand Max  
Kreuzpointner Georg David Horatiu

Ettlin Eva Katharina  
Ebert Emilia Charlotte  
Kivuvu Hollygrace Elisabeth Kibuezi  
Kivuvu Destinygrace Albertine Miesi  
Kotzybik Jakob  
Suh Jonathan Dong-Ha

Lachmuth Tobias Paul  
Utz Maximilian Nepomuk  
Nutricati Briganti Rafaele Noah  
Festner Laurenz Hubertus  
Murauer Pia Jeanine  
Amberg Elina Rosa Sabine  
Brunner Leonie Rosa

#### Fronleichnam

1 Trauung  
25 Austritte  
2 Aufnahmen  
1 Wiederaufnahme  
19 Täuflinge  
25 Kommunionkinder  
27 Firmlinge  
41 Verstorbene

#### Erscheinung des Herrn

0 Trauungen  
30 Austritte  
1 Wiederaufnahme  
9 Täuflinge  
11 Kommunionkinder  
8 Firmlinge  
40 Verstorbene

#### St. Willibald

5 Trauungen  
64 Austritte  
3 Wiederaufnahme  
20 Täuflinge  
27 Kommunionkinder  
21 Firmlinge  
54 Verstorbene

Katholischer Pfarrverband  
Salvator Mundi

Auszug aus der Statistik 2017

## Erstkommunion 2018 in den Pfarreien



Foto: F. Holzapfel

**Erstkommunionfeier**  
Fronleichnam  
 13. Mai 2018, 10:00 Uhr  
Erscheinung des Herrn  
 06. Mai 2018, 09:30 Uhr  
St. Willibald  
 13. Mai 2018, 09:30 Uhr

### Fronleichnam

Angermüller Fabian  
 Berschneider Philipp  
 Fauth Simon  
 Fuchs Vinzenz  
 Gisdakis Philina  
 Gregorio Fabio  
 Hach Luis  
 Hartranft Simon

Heine Lorenz  
 Herceg Mateo  
 Karavokyris Evelyn  
 Kirchmayr Maddox  
 Kremser Luis  
 Lengler Tobias  
 May Laura  
 Merget Magdalena

Novelli Maximilian  
 Nowak Sara  
 O'Brien Zara  
 OdohSimon  
 Schumann Ben  
 Seestaller Samuel  
 Sommer Paulina  
 Yusuf Sarah

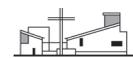


### Erscheinung des Herrn

Amenabar Sanchez Pedro Jose  
 Amenabar Sanchez Juan Ignacio  
 Brettschneider Timo  
 Contento Arcangelo  
 Costa Stemmer Bruno  
 Glinka Marcel  
 Hampl Constantin

Hödl Alexander  
 Hogan Anna Clara  
 Kolbe Tanja Sophia  
 Ostermann Emilia  
 Pandza Lara  
 Paredes Rodriguez Amina

Schmid Jonathan  
 Seemüller Fiona  
 Stolz Mark Leon  
 Vaccaro Chiara Pia  
 Widmann Noah-Orell  
 Zasempa Dominika



### St. Willibald

Böck Vitus  
 Bonello Valerio  
 Braun Emma  
 Bretschneider Anna  
 Cacopardo Chiara  
 Egleder Emilia  
 Friz Jakob  
 Friz Lina  
 Gäiser Maret-Melina  
 Haberfelner Nicolas  
 Heigl Ludwig  
 Holzkämper, Jakob  
 Kahler Dominik

Karlstetter Jonas  
 Knippenberg Paul  
 Koberg David  
 Kreitmaier Cornelia  
 Kreitmaier Tobias  
 Lacson Kat Von  
 Laino Chiara  
 Laino Valeria  
 Lappe Katharina  
 Lazzara Caterina  
 Locke Felix  
 Luft Felix

Martin Leopold  
 Marxer Simon  
 Pelzer Rebekka  
 Risonjic Eva  
 Scheder Johanna  
 Scheller Lukas  
 Schinner Andreas  
 Sperber Theodor  
 Steinhart Mateo  
 Sucrow Sophia  
 Wildsdorff Max  
 Zeitzler Veronika



## Die Verstorbenen im Pfarrverband 2017

### Fronleichnam

#### Januar

Hauck Karl, 82  
Pfreundner Gertrud, 96  
Lotz Inge, 87  
Jezirowski Dietmar, 72

#### Februar

Heinzelmann Helene, 92  
Götz Reinhilde, 77  
Achter Otto, 84

#### März

Neumayer Anne, 80  
Zapf Marion Irmgard, 42  
Riedinger Bernhard, 55  
Forster Felix, 83  
Jakob Manuela, 35  
Möhwald Luise, 101  
Stiel Hans Peter, 74

#### April

Pfarrer Heilmeier Anton, 89  
ehemals Stadtpfarrer in der

Pfarrrei Fronleichnam

#### Mai

Schmid Gerhard, 86  
Bauer Helmut, 85  
Rainer Käthe, 93

#### Juli

Kastenmeier Rudolf, 83

#### August

Kastner Amalie, 89  
Mittlmaier Theodor, 83  
Stumper Konrad, 84  
Fischer Franz, 81  
Häufle Elisabeth, 76

#### September

Graf Werner, 77  
Hammerschmid Johann, 73  
Santl Mathilde, 82

#### Oktober

Fischl Anna, 83  
Maier Leonhard, 89

#### November

Köck Albert, 75  
Haid Berta, 89  
Brandstetter Corona, 92

#### Dezember

Schwaiger Ludwig, 85  
Häckl Elisabeth, 93  
Triltsch Maria, 96  
Bernhard Inge, 96  
Jetzinger Emma, 86  
Grögler Ernst, 79  
John Maria, 98

### Erscheinung des Herrn

#### Januar

Irmgard Keßler, 79  
Josef Högenauer, 77  
Norbert Potempa, 84  
Josef Pecka, 83  
Marie-Luise Sedlmeir, 78

#### Februar

Wolfgang Kupfer, 80  
Maria Haslbauer, 81

#### März

Karl Stingl, 89  
Anna Margareta Münch, 78  
Christine Klaus, 61

#### April

Jakobine Hirschauer, 78  
Helga Treiber, 74  
Dominik Hörmann, 86

#### Mai

Helga Koch, 77  
Elfriede Küster, 89

#### Juni

Gertrud Roth, 86  
Viehhauser Siegfried, 82  
Erika Mayer, 94  
Manfred Samjeske, 80

#### Juli

Franz Merath, 85  
Rita Frey, 84  
Günther Ulrich Schönbeck, 76  
Claudia Santangelo, 47

#### August

Adolf Schwarz, 85  
Michael Treiber, 80  
Ludwig Härtl, 85  
Marianne Fischer, 92

#### September

Jutta Gutknecht, 88

#### Oktober

Rosemaria Schwarzenbeck, 83  
Walter Kröner, 64  
Therese Melch, 79  
Richard Pryszczcz, 89

#### November

Ewald Tauer, 76  
Edmund Denz, 72  
Marianne Würfl, 76  
Rudolphina Dürschmidt, 95  
Corona Brandstetter, 92

#### Dezember

Zlatko Siklic, 62  
Walter Häusl, 78  
Rita Filke, 94

## St. Willibald

### Januar

Haller Elfriede, 89  
Wurz Katharina, 98

Eretzian Ara, 90  
Strobel Hildegard, 88

Ertl Franziska, 87  
Schlicht Verena, 66  
Schwaiger Gerhard, 97

Wenzel Katharina, 98  
Hesse Ilse, 90

### Februar

Schneller Irmgard, 85  
Stankov Veronika, 76  
Schütz Maria, 94  
Weber Gerhard, 76  
Dachser Charlotte, 94  
Fernandez Tapiador Jesus, 72  
Läpple Ruza, 71

Hechenberger Helene, 94

### März

Wehmeyer Elisabeth, 97  
Krenz Anna, 91

Lüdecke Helmut, 86  
Stelzmann Theresia, 85  
Gruber Alois, 79

### April

Fraz Waltraud, 76  
Feser Ludwine, 96  
Wilhelm Anton, 91  
Stadler Gertrud, 96

### Mai

Flegr Anna, 83  
Galikowski Hermine, 90  
Kirchinger Theresia, 90  
Schöppel Josef, 97  
Rainer Katharina, 93

### Juni

Stielgmeier Theresia, 86  
Berrisch Elisabeth, 95  
Stephinger Maximiliane, 83  
Lallinger Helmut, 77

### Juli

Höckenreiner Gertrud, 80  
Augustin Ingeborg, 73

### August

Dr. Heilmann Angela, 71  
Kotzot Wioleta, 51

### September

Hollmeier Lotte, 85  
Schiedermeier Charlotte, 76  
Troll Marianne, 83  
Aßner Gertraud, 94  
Gatti Anton, 91  
Bauer Anna, 96  
Sattler Elisabeth, 88

### Oktober

Meier Ludwig, 65  
Lindner Karin, 74  
Hottner Anna, 93  
Fraundorfer Werner, 81

### November

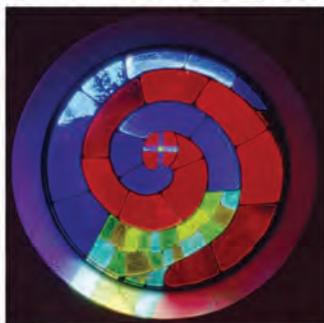
Eck Erna, 74  
Lange Elisabeth, 95  
Veit Ingrid, 74

### Dezember

Lotze Rosina, 89

## Trauercafé

### FÜR IHREN WEG MIT DER TRAUER



TRAUERBEGLEITUNG  
DER KATHOLISCHEN UND EVANGELISCHEN  
KIRCHENGEMEINDEN

Hundertwasser – Glasspirale in der St. Barbara Kirche, Bärnbach © 2011 NAMIDA AG, Glarus/Schweiz

Jeden 3. Dienstag im Monat,  
15:00 – 17:00 Uhr  
im Alten- und Service Zentrum  
Kleinhadern-Blumenau  
Alpenveilchenstr. 42  
(Tel. 089-5 80 34 76)

Ansprechpartnerin:  
Sigrid Albrecht,  
Pastoralreferentin  
Tel. 089-7 00 76 66

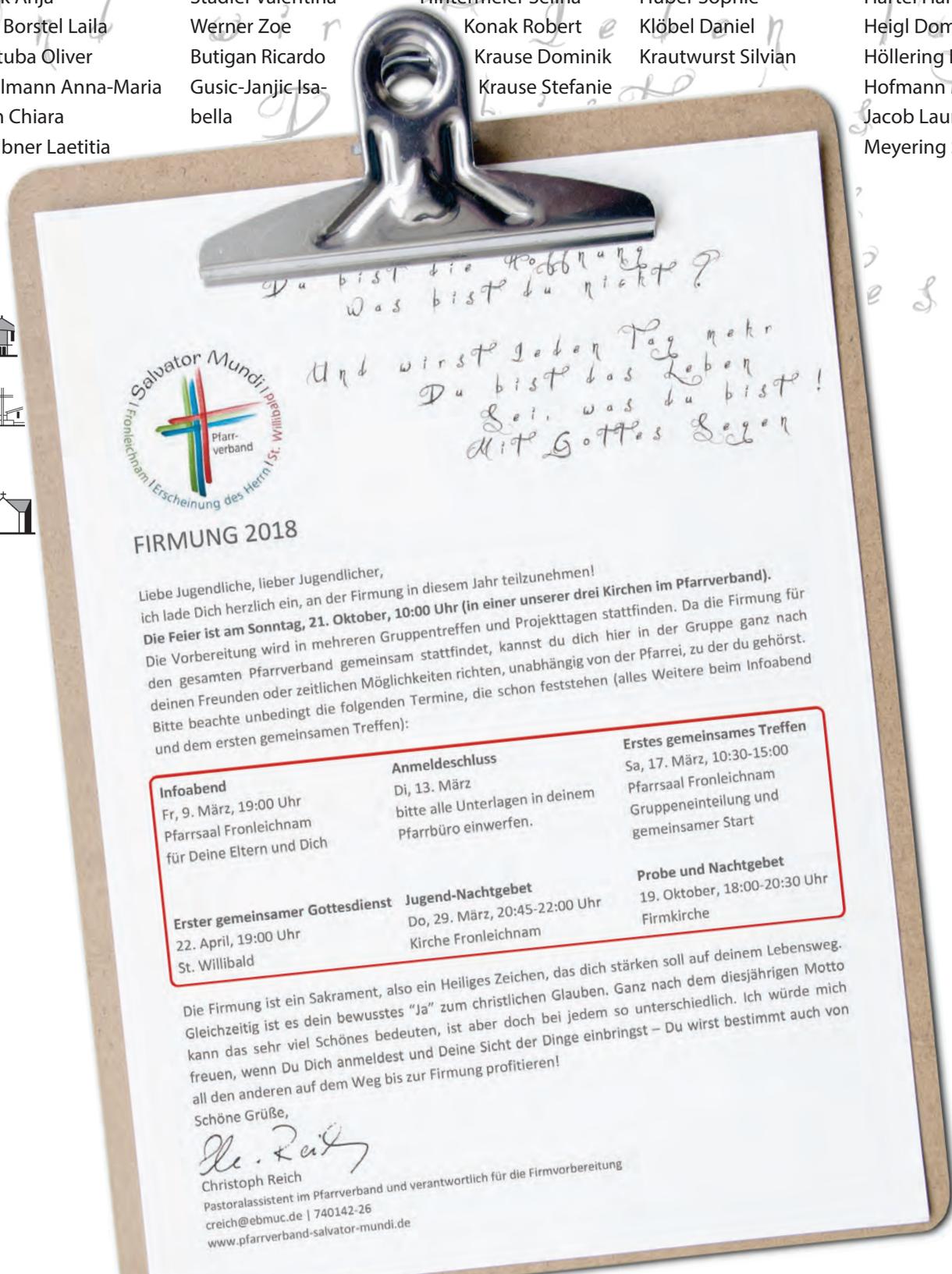
### So kommen Sie zum Trauercafé:

Von der S-Bahn „Laim“ oder U-Bahn „Laimer Platz“ mit dem Bus 168 (Wastl-Witt-Str.) bis Hönigschmidplatz oder mit der Tram Linie 18 zum Gondrellplatz.



# Die Firmlinge im Pfarrverband 2017

- |                     |                       |                    |                   |                    |
|---------------------|-----------------------|--------------------|-------------------|--------------------|
| Breitsameter Julia  | Ehmann Florian        | Hast Dominik       | Palavra Tea       | Resch Anne-Kathrin |
| Hörbrand Jakob      | Göppl Clara           | Hebauer Fabian     | Sauer Carola      | Wagner Johanna     |
| Paul Vanessa        | Graf Valentin         | Heimann Johanna    | Boge Clemens      | Bachl Annika       |
| Perzl Timo          | Kaenders Ben          | Hoffmann Nahom     | Förstemann Louise | Bonello Giuseppe   |
| Shala Laura         | Koniakowsky Eva       | Hörl Daniel        | Friederich Hannah | Breuer Annalena    |
| Stampf Julia        | Reis Laurenz          | Pellkofer Nico     | Gregori Lea       | Engin Marco        |
| Thomalla Fabian     | Sauter Melanie        | Ehling Nadine      | Hornstein Anna    | Geraci Carla       |
| Vnuk Anja           | Stadler Valentina     | Hintermeier Selina | Huber Sophie      | Härtel Hannah      |
| von Borstel Laila   | Werner Zoe            | Konak Robert       | Klöbel Daniel     | Heigl Dominik      |
| Wistuba Oliver      | Butigan Ricardo       | Krause Dominik     | Krautwurst Silvan | Höllering Laura    |
| Adelmann Anna-Maria | Gusic-Janjic Isabella | Krause Stefanie    |                   | Hofmann Marc       |
| Arth Chiara         |                       |                    |                   | Jacob Laura        |
| Daubner Laetitia    |                       |                    |                   | Meyering Sönke     |



## FIRMUNG 2018

Liebe Jugendliche, lieber Jugendlicher,  
 ich lade Dich herzlich ein, an der Firmung in diesem Jahr teilzunehmen!  
**Die Feier ist am Sonntag, 21. Oktober, 10:00 Uhr (in einer unserer drei Kirchen im Pfarrverband).**  
 Die Vorbereitung wird in mehreren Gruppentreffen und Projekttagen stattfinden. Da die Firmung für den gesamten Pfarrverband gemeinsam stattfindet, kannst du dich hier in der Gruppe ganz nach deinen Freunden oder zeitlichen Möglichkeiten richten, unabhängig von der Pfarrei, zu der du gehörst. Bitte beachte unbedingt die folgenden Termine, die schon feststehen (alles Weitere beim Infoabend und dem ersten gemeinsamen Treffen):

<b>Infoabend</b> Fr, 9. März, 19:00 Uhr Pfarrsaal Fronleichnam für Deine Eltern und Dich	<b>Anmeldeschluss</b> Di, 13. März bitte alle Unterlagen in deinem Pfarrbüro einwerfen.	<b>Erstes gemeinsames Treffen</b> Sa, 17. März, 10:30-15:00 Pfarrsaal Fronleichnam Gruppeneinteilung und gemeinsamer Start
<b>Erster gemeinsamer Gottesdienst</b> 22. April, 19:00 Uhr St. Willibald	<b>Jugend-Nachtgebet</b> Do, 29. März, 20:45-22:00 Uhr Kirche Fronleichnam	<b>Probe und Nachtgebet</b> 19. Oktober, 18:00-20:30 Uhr Firmkirche

Die Firmung ist ein Sakrament, also ein Heiliges Zeichen, das dich stärken soll auf deinem Lebensweg. Gleichzeitig ist es dein bewusstes "Ja" zum christlichen Glauben. Ganz nach dem diesjährigen Motto kann das sehr viel Schönes bedeuten, ist aber doch bei jedem so unterschiedlich. Ich würde mich freuen, wenn Du Dich anmeldest und Deine Sicht der Dinge einbringst – Du wirst bestimmt auch von all den anderen auf dem Weg bis zur Firmung profitieren!  
 Schöne Grüße,

*Ch. Reich*  
 Christoph Reich  
 Pastoralassistent im Pfarrverband und verantwortlich für die Firmvorbereitung  
 creich@ebmuc.de | 740142-26  
 www.pfarrverband-salvator-mundi.de

## Die Sommer-/Pfarrfeste im Pfarrverband

# Sommerfest Fronleichnam

**O**bjung oder schon etwas älter, mit oder ohne Kinder, ..., alle sind willkommen. Am Nachmittag treffen wir uns bei hoffentlich schönem Wetter auf dem Pfarreigebäude. Das leibliche Wohl wird nicht zu kurz kommen, hierfür werden wir mit Kaffee und Kuchen sowie Grillspezialitäten, Salaten und kalten Getränken sorgen. Es wird

auch wieder ein Unterhaltungsprogramm für die Kinder geben. Aufgrund des Neubaus unseres Kindergartens sind wir platzmäßig vielleicht etwas eingeschränkt, das soll uns aber nicht am Feiern hindern. Näheres werden wir noch rechtzeitig im Pfarrbrief und auf der Homepage bekanntgeben.

Samstag, 30. Juni 2018

14:30 Uhr

auf dem Pfarreigebäude  
von Fronleichnam



Fotos: B. Rosenmeier



# PFARRFEST in St. Willibald

**W**ir laden Sie herzlich zu unserem mittlerweile schon legendären Pfarrfest auf dem Pfarreigebäude und der Freifläche des Kindergartens ein, das dieses Jahr im Zeichen des 60-jährigen Jubiläums stehen wird. Beginnen werden wir mit einem Freiluftgottes-

dienst im Pfarrhof. Danach beginnt das bunte Treiben mit Fassbier, Essensständen, Flohmärkten, Tombola, und Livemusik. Für die Kinder ist ebenfalls wieder ein umfangreiches Programm vorgesehen.

Samstag, 14. Juli 2018

Von 13:30 - 22:00 Uhr

auf dem Pfarreigebäude  
und der Freifläche des  
Kindergartens von  
St. Willibald



Fotos: W. Millauer



Kein Pfarrfest – aber herzliche Einladung zum

# BLUMENAUER SOMMERFEST

**E**s erwarten Sie Infostände der beteiligten Einrichtungen, Spielstände für Kinder, Aktionen für Jugendliche, Musik- und Tanzdarbietungen, die schon „legendäre“ Schülerband der Mittelschule und von 18:00 – 22:00 Uhr die Groovin Hardbeats mit Rock der 70er und 90er Jahre.

Es gibt eine Tombola, Kulinarisches wie selbstgebackene Kuchen, Steckerlfisch, Fleisch und Würstl vom Grill, türkische und internationale Spezialitäten, Fassbier und andere Getränke.

Samstag, 21. Juli 2018

Von 14:00 - 22:00 Uhr

auf der Blumenauer  
Straße und dem Gelände  
der Pfarrei Erscheinung  
des Herrn



Fotos: S. Junggunst



Wir laden ein



**Flug-/Bus-Reise zwischen zwei Hauptstädten Polens**

Durch die

# Toskana Polens

(17. Juni – 26. Juni 2018)

**ES SIND NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!**

Den kompletten Reise-Flyer können Sie auf unserer Homepage  
herunterladen: [www.pfarrverband-salvator-mundi.de](http://www.pfarrverband-salvator-mundi.de)

**Erleben Sie Polen von seiner schönsten Seite**

Der Südosten des Landes zwischen Warschau, Lublin und Krakau zählt zu den sehenswertesten Regionen Polens.

Erleben Sie strahlende Renaissance-Architektur in polnischen Städten, herrschaftlichen Glanz ausstrahlende Schlösser, Naturlandschaften an der Weichsel. Entdecken Sie die unbekannt

Perlen Ihres Nachbarlandes! Reisen Sie durch die polnische Toskana!





## Auszug einiger Reiestationen:

Fahrt nach **Wilanow**, Besichtigung des Sommerpalastes der polnischen Könige auch „Polnisches Versailles“ genannt, unterwegs ein Spaziergang durch den schönen Lazienki Park in Warszawa mit Chopin-Denkmal und Palast auf der Insel. Stop am Polnischen Parlament, Führung durch die Residenz Belvedere des polnischen Präsidenten.



**Krakau**, in der Landesgeschichte die zweite Hauptstadt Polens, ist unbestritten kulturhistorisches Zentrum des gesamten Landes und vielleicht sogar die schönste Stadt Polens. 1978 wurde die Altstadt in

die Liste des Weltkulturerbes der UNESCO aufgenommen. Wir besichtigen heute die wichtigsten Sehenswürdigkeiten dieser Stadt.



**Warszawa**, auch als das „Paris des Ostens“ bekannt, ist die bevölkerungsreichste Stadt Polens und

seit 1596 Hauptstadt. Sie ist eine lebendige Stadt mit jungem, frischem Esprit, eine ideale Mischung aus Alt und Neu. Neben der Flaniermeile Nowy Swiat (Neue Welt) findet man hier eine wunderschön restaurierte historische Altstadt, die einen tiefen Einblick in die Geschichte Polens erlaubt.



**Veranstalter:**  
Pfarrverband Salvator Mundi

## Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- **Doppelzimmer** 1.248,00 Euro (Einzelzimmer-Zuschlag 195,00 Euro)
- Flüge mit **Lufthansa** in der Touristenklasse
- **10-tägige Rundreise** im modernen Reisebus laut Programm
- **Unterbringung** in 3-4\* Hotels im DZ:
  - Novotel Centrum Warszawa,
  - Hotel Lwow Lublin (mit eigener Brauerei)
  - Best Western Plus Krakow Old Town
- **Halbpension** beginnend mit dem Abendessen am Anreisetag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag
- **deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung**
- lokale Stadtführer
- **alle Eintrittsgelder** laut Programm
- **alle Flughafen- und Sicherheitsgebühren**

# Angebot für Menschen mit Behinderung

## Offener Treff für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen

Wir sind eine Gruppe von Menschen mit und ohne Behinderung verschiedener Altersstufen, die sich einmal im Monat im Pfarrheim Erscheinung des Herrn trifft. **Hätten Sie nicht Lust vorbeizuschauen?**

**Jeweils am Samstag um 15:00 Uhr:**

- **24. März 2018** – Frühlingsingen mit Chorleiterin Jutta Michel-Becher
- **21. April 2018** – Spannendes in der EdH-Lounge
- **05. Mai 2018** – Maifest
- **09. Juni 2018** – Sommerfest auf der Kindergartenwiese
- **22. Juli 2018 (Sonntag!)** – Behinderten-Ausflug (ganztägig)
- **22. September 2018** – Oktoberfest im Pfarrsaal

Ansprechpartner: Frau Sarcher, Tel. 70 48 92, oder Herr Fabian, Tel. 700 766-74 (oder -6 Pfarrbüro), E-Mail: KFabian@eomuc.de

## Gesprächskreis für Menschen mit und ohne Behinderungen

**jeweils Dienstag 15:00 Uhr am**

- **20.3. / 17.4. / 15.5. / 12.6. / 17.7. // 18.9. / 9.10. / 20.11. / 11.12.2018**

Wir treffen uns einmal im Monat, Dienstag um 15.00 Uhr in EdH, um uns bei einer Tasse Kaffee auszutauschen und ein Thema zu besprechen. Wir würden uns über eine Vergrößerung unseres Kreises sehr freuen.

**Wollen Sie uns nicht kennen lernen?**

Ansprechpartner ist Herr Fabian, Tel. 700 766-74 (oder -6 Pfarrbüro), E-Mail: KFabian@eomuc.de

## „Ein frischer Wind“ - ein Freizeitangebot für junge Menschen mit Behinderung (zwischen ca. 18 und 35 Jahren) und ihre Familien

An einem Wochenende im Monat wollen wir gemeinsam Freizeit gestalten, Kontakte pflegen und Erfahrungen austauschen. Beispielsweise gehen wir zum Kegeln, besuchen ein Museum, sehen einen Film an, machen einen Grillnachmittag oder einen Ausflug, oder ...

**Sonntag 15.04.2018 – Besuch in Nymphenburg: Amalienburg + Schloßpark (bei schlechtem Wetter: Museum Mensch und Natur)**

**Sonntag 06.05.2018 – Botanischer Garten (bei schlechtem Wetter: Gewächshäuser)**

**Sonntag 10.06.2018 um 15:00 Uhr – Grillnachmittag in EdH**

**Sonntag 24.06.2018 – nach dem Gottesdienst in St. Margaret: gemeinsames Mittagessen, Spaziergang und Einkehr im Eiscafé**

**Sonntag 15.07.2018 Tagesausflug (mit dem Bus)**

(Änderungen vorbehalten/weiteres wird erst vereinbart.)

Ansprechpartner: Herr Fabian, Tel. 700 766-74 (oder -6 Pfarrbüro), E-Mail: KFabian@eomuc.de

## Besondere Gottesdienste der Behindertenseelsorge im Dekanat Laim

- **Sonntagsgottesdienst von Menschen mit und ohne Behinderung am 24.06.2018 um 10:30 Uhr in St. Margaret, Sendling, anschließend Mittagessen im Pfarrheim.**



Kontakt

Klaus Fabian

Tel. 700 766-74 (oder -6 Pfarrbüro EdH)

E-Mail: KFabian@eomuc.de

www.behindertenseelsorge-muenchen.de



## Festgottesdienstordnung

	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
Regelmäßige Gottesdienste	werktags: Di 08:30 Uhr Fr 08:30 Uhr Sa 17:30 Uhr So 10:00 Uhr	werktags: Mi 19:00 Uhr Do 08:00 Uhr Sa 18:30 Uhr So 09:30 Uhr	werktags: Mo-Fr 09:00 Uhr Sa 09:00 Uhr So 08:30, 11:00 und 19:00 Uhr
Weitere regelmäßige Angebote	Rosenkranz: Sa 16:45 Uhr	Rosenkranz: Sa 17:55 Uhr	Rosenkranz: Mo-Sa 08:25 Uhr
	Beichtgelegenheit: Sa 17:00 Uhr	Beichtgelegenheit: Sa 18:00 Uhr	Beichtgelegenheit: Mo-Sa 11:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Kreuzweg	Fr 09.03.2018, 17:00 Uhr Fr 16.03.2018, 17:00 Uhr Fr 23.03.2018, 17:00 Uhr Fr 30.03.2018, 10:00 Uhr Kinderkreuzweg, es singt der Kinderchor	Fr 09.03.2018, 18:00 Uhr Fr 16.03.2018, 18:00 Uhr Fr 23.03.2018, 18:00 Uhr	Fr 09.03.2018, 17:00 Uhr Fr 16.03.2018, 17:00 Uhr  Fr 30.03.2018, 10:00 Uhr 11:00 Uhr Kinderkreuzweg
Maiandacht	Di 01.05.2018, 18:30 Uhr 1. feierliche Maiandacht jeden Sa um 16:45 Uhr (außer 26.05.) jeden Mi um 18:30 Uhr (ab 09.05.) Sa 26.05.2018, 17:30 Uhr Mariengottesdienst, es spielt die Laimer Saitenmusik	Di 01.05.2018, 19:30 Uhr 1. feierliche Maiandacht mit dem Blumenauer Vier- gesang jeden Di um 18:30 Uhr	Di 01.05.2018, 18:30 Uhr 1. feierliche Maiandacht jeden Fr um 18:30 Uhr jeden So um 18:30 Uhr (außer 13.05. und 20.05.) So 20.05.2018, 18:30 Uhr Vesper mit Marienan- dacht Do 31.05.2018, 20:30 Uhr letzte Maiandacht im Klostergarten

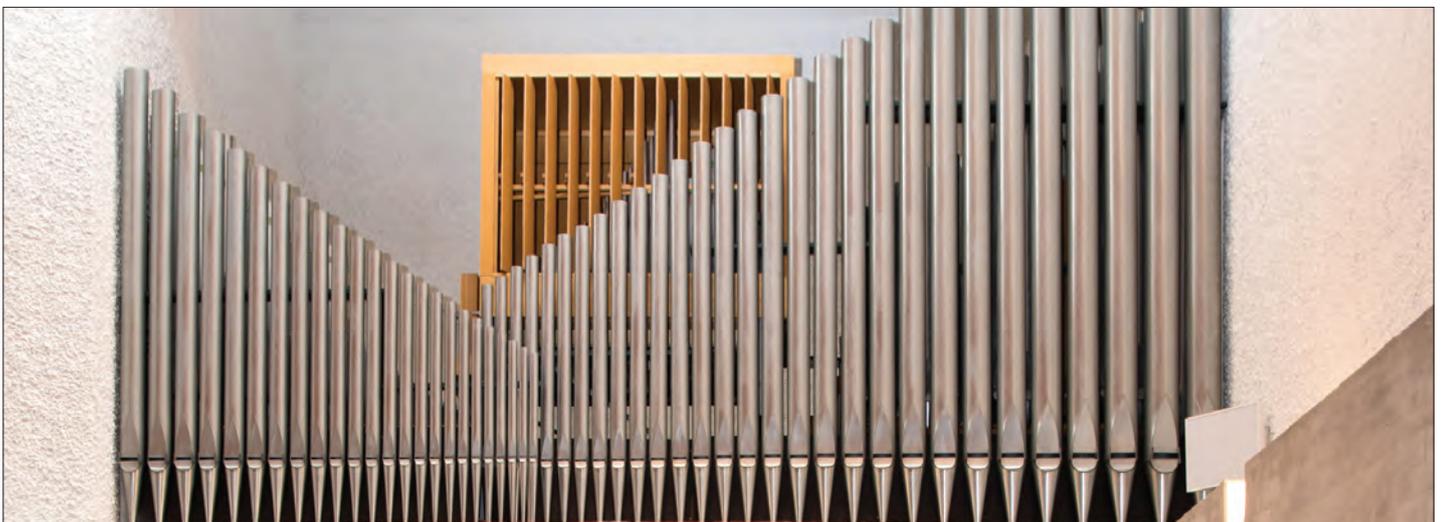


Foto: F. Holzapfel

## Festgottesdienstordnung

	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
Palmsonntag (25.03.)	10:00 Uhr Palmbuschenweihe vor der Kirche, es singt der Kinderchor, anschließend Gottesdienst zum Palmsonntag mit der Schola	09:30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst mit Kantoren und dem Kinderchor, Beginn auf dem Schulhof der Blumenauer Schule	08:30 Uhr Hl. Messe 11:00 Uhr Kindergottesdienst mit dem Kinderchor, Beginn am Kirchturm  19:00 Uhr Bußgottesdienst für den Pfarrverband („Ein etwas anderer Gottesdienst“)
Gründonnerstag (29.03.)	19:00 Uhr Feier des letzten Abendmahls, es singt Unplugged, anschließend Agape 20:00 - 22:00 Uhr stille Anbetung	19:30 Uhr Feier des letzten Abendmahls mit Fußwaschung, der Chor singt Werke von Dubra, Bruckner u.a., anschließend Agape im Pfarrsaal	19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Fußwaschung, Chorgem. St. Willibald: Ch. V. Stanford: Messe in B, Motetten  21:00 - 22:00 Uhr Anbetung
	20:45 - 22:00 Uhr Jugend-Nachtgebet für den Pfarrverband in Fronleichnam		
	22:00 Uhr Nachtgebet	22:00 Uhr Nachtgebet mit dem Jugendchor und Kantoren	
Karfreitag (30.03.)	08:00 - 20:00 Uhr Stille Anbetung 10:00 Uhr Kinderkreuzweg, es singt der Kinderchor 10:30 - 11:30 Uhr Beichtgelegenheit 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie mit der Schola	10:00 - 11:00 Uhr Beichtgelegenheit  15:00 Uhr Karfreitagsliturgie mit der Schola	10:00 Uhr Kreuzweg 11:00 Uhr Kinderkreuzweg  15:00 Uhr Karfreitagsliturgie mit der Chorgem. St. Willibald: Turbae-Rufe, Motetten 16:30 Uhr Beichtgelegenheit Anbetung bis 20:00 Uhr 19:30 Uhr Karfreitagsandacht der Kolpingfamilie

## Festgottesdienstordnung

	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
Karsamstag (31.03.)	08:00 - 11:30 Uhr Stille Anbetung 10:30 - 11:30 Uhr Beichtgelegenheit	10:00 - 11:00 Uhr Beichtgelegenheit  21:00 Uhr Feier der Osternacht mit dem Chor Epiphantias	
Ostersonntag (01.04.)	05:00 Uhr Feier der Osternacht mit Speisensegnung, Kantor: Hans Hillreiner  10:00 Uhr Festgottesdienst mit Speisensegnung, es singen die Chorgemeinschaft und Unplugged 10:30 Uhr Kinderkirche mit Speisensegnung, anschließend Ostereier suchen im Pfarrgarten	10:30 Uhr Festgottesdienst mit Chor und Orchester: Messe in C von Franz Schubert	05:00 Uhr Feier der Osternacht mit Speisenweihe, Ostersingkreis  11:00 Uhr Festgottesdienst mit Speisenweihe, Chorgem. St. Willibald: W.A.Mozart: Credo-Messe (KV 257) für Soli, Chor u. Orchester
Ostermontag (02.04.)	10:00 Uhr Pfarrgottesdienst	09:30 Uhr Pfarrgottesdienst	08:30 Uhr Hl. Messe 11:00 Uhr Familiengottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen 19:00 Uhr Abendmesse
Christi Himmelfahrt (10.05.)	06:00 Uhr Pfarrverbandswallfahrt nach Maria Eich		
	10:00 Uhr Pfarrgottesdienst	09:30 Uhr Pfarrgottesdienst	08:30 Uhr Hl. Messe 11:00 Uhr Pfarrgottesdienst 19:00 Uhr Abendmesse
Pfingstsonntag (20.05.)	10:00 Uhr Festgottesdienst	09:30 Uhr Festgottesdienst mit Solistinnen	08:30 Uhr Hl. Messe 11:00 Uhr Festgottesdienst 18:30 Uhr Vesper mit Marienandacht 19:00 Uhr Abendmesse
Pfingstmontag (21.05.)	10:00 Uhr Pfarrgottesdienst	09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst	08:30 Uhr Hl. Messe 11:00 Uhr Pfarrgottesdienst 19:00 Uhr Abendmesse

## Festgottesdienstordnung

	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
Fronleichnam (31.05.)	09:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium von Fronleichnam mit der Forstenrieder Blaskapelle, danach Fronleichnamsprozession, anschließend Brotzeit im Pfarrgarten		
			19:00 Uhr Abendmesse
Patrozinium St. Willibald (08.07.)	10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium von St. Willibald mit dem Singkreis EdH und der Chorgemeinschaft St. Willibald: Luigi Gatti: Schöpfungsmesse für Solisten, Chor und Orchester		
			19:00 Uhr Abendmesse
Mariä Himmelfahrt (15.08.)	10:00 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe	09:30 Uhr Festgottesdienst	08:30 Uhr Hl. Messe
			11:00 Uhr Festgottesdienst mit der Chorgem. St. Willibald: L. Gatti: Schöpfungsmesse in A
			19:00 Uhr Abendmesse

## Erstkommunion

Datum	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
06.05.2018		09:30 Uhr Erstkommunion mit dem Kinderchor und jugendlichen Instrumentalisten  18:00 Uhr Dankandacht mit Flötengruppe Hintermeier	
13.05.2018	10:00 Uhr Erstkommunion mit dem Kinderchor begleitet von Flöten, anschließend Sektempfang		10:00 Uhr Erstkommunion mit dem Kinderchor, anschließend Stehempfang  18:00 Uhr Dankandacht

## Firmung

Datum	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
21.10.2018		10:00 Uhr Firmung des Pfarrverbandes	

## Kinder- und Familiengottesdienste

Datum	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
11.03.2018	10:00 Uhr Familiengottesdienst, es singt der Kinderchor, nach der Messe Missionsessen im Pfarrsaal		11:00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinderchor
25.03.2018	10:00 Uhr Kindergottesdienst zum Palmsonntag, Beginn vor der Kirche	09:30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst zum Palmsonntag mit Kantoren und dem Kinderchor, Beginn auf dem Schulhof der Blumenauer Schule	11:00 Uhr Kindergottesdienst zum Palmsonntag mit dem Kinderchor, Beginn am Kirchturm
30.03.2018	10:00 Uhr Kinderkreuzweg mit Kinderchor		11:00 Uhr Kinderkreuzweg
01.04.2018	10:30 Uhr Kindergottesdienst mit Speisensegnung, anschließend Ostereiersuchen im Pfarrgarten		
02.04.2018			11:00 Uhr Familiengottesdienst mit anschl. Ostereiersuchen
14.04.2018		18:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinderchor	
15.04.2018		10:30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal	11:00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinderchor
29.04.2018	10:00 Uhr Familiengottesdienst		11:00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal
06.05.2018	10:30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal		
17.06.2018	10:30 Uhr Ökumenischer Kinder- und Familiengottesdienst in der Schule der Fantasie		
14.07.2018			13:30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst zur Eröffnung des Pfarrfestes

## Jugendgottesdienste

Datum	Fronleichnam	Erscheinung des Herrn	St. Willibald
29.03.2018	20:45 - 22:00 Uhr Jugend-Nachtgebet für den Pfarrverband in Fronleichnam		
22.04.2018	19:00 Uhr Jugendgottesdienst zum Start der Firmvorbereitung für den Pfarrverband in St. Willibald		

## Termine

Tag	Datum	Zeit	Ort	Beschreibung
Do	08.03.2018	15:00 Uhr	F	Bußgottesdienst mit Krankensalbung, anschl. Kaffee und Kuchen
Sa	10.03.2018	17:30 Uhr	F	Bußgottesdienst
Sa	10.03.2018	18:30 Uhr	E	Vorabendmesse mit dem Gospelchor des Workshops
So	25.03.2018	19:00 Uhr	W	Bußgottesdienst für den Pfarrverband - "Ein etwas anderer Gottesdienst"
So	22.04.2018	09:30 Uhr	E	Pfarrgottesdienst mit der Schola
So	29.04.2018	19:00 Uhr	W	Abendmesse - "Ein etwas anderer Gottesdienst"
Sa	26.05.2018	17:30 Uhr	F	Feierlicher Mariengottesdienst, es spielt die Laimer Saitenmusik, anschließend Maibowle
So	27.05.2018	19:00 Uhr	W	Abendmesse - "Ein etwas anderer Gottesdienst"
Sa	09.06.2018	08:00 Uhr		Pfarrverbandsausflug nach Maria Steinbach (Ende ca. 17:30 Uhr)
So	24.06.2018	09:30 Uhr	E	Gottesdienst in der Blumenau Süd mit Saxophon-Ensemble
So	24.06.2018	10:30 Uhr		Sonntagsgottesdienst von Menschen mit und ohne Behinderung in St. Margaret, anschließend Mittagessen im Pfarrheim und Möglichkeit zum Gespräch
So	24.06.2018	19:00 Uhr	W	Abendmesse - "Ein etwas anderer Gottesdienst"
So	01.07.2018	09:30 Uhr	E	Pfarrgottesdienst mit der Schola
So	15.07.2018	10:00 Uhr	F	Feldmesse am Haderner Kreuz, Ecke Willibald-/Kleinhadernerstr., von der Siedlervereinigung München Hadern
So	22.07.2018	09:30 Uhr	E	Pfarrgottesdienst mit Familie Hoffmann
So	29.07.2018	19:00 Uhr	W	Abendmesse - "Ein etwas anderer Gottesdienst"
Sa	15.09.2018			Bergmesse

*Zu den Gottesdiensten in den einzelnen Gemeinden  
sind alle Gläubigen aus dem Pfarrverband  
herzlich eingeladen!*

## März 2018

Tag	Datum	Zeit	Ort	Beschreibung
Sa	10.03.2018	15:00 Uhr		W Obdachlosentreffen im Pfarrsaal
Sa	10.03.2018	16:30 Uhr	E	Gospel-Workshop
Mo	12.03.2018	19:30 Uhr		W Literaturkreis mit Frau Dr. Tiemeyer im Pater-Jordan-Zimmer (5€/Abend)
Mo	12.03.2018	19:30 Uhr	F	Exerziten im Alltag in Fronleichnam
Di	13.03.2018	14:30 Uhr		W Frauengemeinschaftsnachmittag im Pfarrsaal: Vortrag "Aus der Praxis der Krankenhausesseelsorge" mit Frau Heidi Hürten (Pastoral-ref. Klinikum Großhadern)
Mi	14.03.2018	15:00 Uhr	F	Kreativteam im Pfarrheim
Mi	14.03.2018	19:30 Uhr		W Ökumenische Exerziten im Alltag im Gebetsraum "Salvator Mundi"
Do	15.03.2018	20:00 Uhr		W Bibelkreistreffen Fronleichnam/St. Willibald im Pater-Jordan-Zimmer
Fr	16.03.2018	14:00 Uhr		W Annahme Kinderbekleidungsmarkt im Pater-Jordan-Zimmer (Ende 17:00 Uhr)
Sa	17.03.2018	08:30 Uhr		W Verkauf Kinderbekleidungsmarkt im Pfarrsaal (Ende 11:00 Uhr)
Sa	17.03.2018	12:00 Uhr	E	Einkehrtag der Kontaktgruppe
Sa	17.03.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	18.03.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	18.03.2018	14:30 Uhr	E	Sonntagscafé
Mo	19.03.2018	19:00 Uhr	E	Meditativer Abend
Mo	19.03.2018	19:00 Uhr		W Kolping: Palmbuschbinden im Pater-Jordan-Zimmer
Mo	19.03.2018	19:30 Uhr		Exerziten im Alltag in der Simeonsgemeinde
Di	20.03.2018	15:00 Uhr	E	Gesprächskreis für Menschen mit und ohne Behinderung
Di	20.03.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
Mi	21.03.2018	14:00 Uhr	F	Treff im Café Zöttl in der Blumenau
Mi	21.03.2018	15:00 Uhr	F	Kreativteam im Pfarrheim
Mi	21.03.2018	19:30 Uhr		W Ökumenische Exerziten im Alltag im Gebetsraum "Salvator Mundi"
Fr	23.03.2018	14:00 Uhr	E	Palmbuschenbinden
Sa	24.03.2018			W Palmbuschen- und Kerzenverkauf der Kolpingsfamilie vor und nach den Gottesdiensten
Sa	24.03.2018	15:00 Uhr	E	Behindertennachmittag: Frühlingslieder-Singen
So	25.03.2018	09:30 Uhr		W "Frühjahrsfreuden" mit Bücherflohmarkt, Kinder-Programm mit jeder Menge Hör- und Bastelspaß, Kaffee und Kuchen, Mittagstisch, Verkauf von fair gehandelten Produkten und einem Ostermarktstand, im Pfarrsaal
So	25.03.2018		F	Vor und nach der Messe Ostermarkt am Kirchplatz

## März/April 2018

Tag	Datum	Zeit	Ort	Beschreibung
So	25.03.2018		W	Palmbuschen- und Kerzenverkauf der Kolpingsfamilie vor und nach den Gottesdiensten
So	25.03.2018	17:00 Uhr	E	1. Benefizkonzert für die Orgelreinigung: "Am Ende lebt die Liebe", Musik und Texte zur Fastenzeit mit Anna und Barbara Hoffmann u.a.
Mo	02.04.2018	13:00 Uhr		Emmausgang (Details werden noch bekanntgegeben)
Di	03.04.2018		F	Frühstück im Pfarrsaal nach dem Gottesdienst
Di	03.04.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
So	08.04.2018	11:00 Uhr	W	"Eine-Welt-Verkauf", vor und nach der Messe unter der Empore
Mo	09.04.2018	19:00 Uhr	E	Lieder für die Seele "Wachsen wie ein Baum..."
Mo	09.04.2018	19:00 Uhr	W	Kolping: Verspäteter Starkbierabend im Pater-Jordan-Zimmer
Mo	09.04.2018	19:30 Uhr	W	Literaturkreis mit Frau Dr. Tiemeyer im Theresienraum (5€/Abend)
Di	10.04.2018	14:30 Uhr	E	Seniorenachmittag
So	15.04.2018			Behindertengruppe für junge Leute (ca. 18 - 35 Jahre): Amalienburg + Schlosspark (Nymphenburg; bei schlechtem Wetter: Museum Mensch und Natur)
Mo	16.04.2018	19:30 Uhr	W	Literaturkreis mit Frau Dr. Tiemeyer im Pater-Jordan-Zimmer (5€/Abend)
Di	17.04.2018	14:30 Uhr	W	Frauengemeinschaftsnachmittag im Pfarrsaal (Näheres im Pfarrbrief)
Di	17.04.2018	15:00 Uhr	E	Gesprächskreis für Menschen mit und ohne Behinderung
Di	17.04.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
Mi	18.04.2018	14:00 Uhr	F	Treff im Café Zöttl in der Blumenau
Mi	18.04.2018	19:00 Uhr	E	Meditativer Abend
Do	19.04.2018	20:00 Uhr	F	Bibelkreistreffen Fronleichnam/St. Willibald im Pfarrhaus
Fr	20.04.2018	17:00 Uhr	E	Zivilcouragekurs



Foto: S.Förtig

## April/Mai/Juni 2018

Tag	Datum	Zeit	Ort	Beschreibung
Fr	20.04.2018	20:00 Uhr	W	Oase-Treffen im Gebetsraum "Salvator Mundi"
Sa	21.04.2018	15:00 Uhr	E	Behindertennachmittag: "Spannendes" in der EdH-Lounge
Mo	23.04.2018	13:00 Uhr	W	Kolping: Besuch der Museumsausstellung in St. Ottilien, Treffpunkt Willibaldplatz
Mo	23.04.2018	19:30 Uhr	W	Literaturkreis mit Frau Dr. Tiemeyer im Pater-Jordan-Zimmer (5€/Abend)
Di	24.04.2018	17:00 Uhr	E	Literaturkreis
Sa	28.04.2018	15:00 Uhr	W	Obdachlosentreffen im Pfarrsaal
Sa	28.04.2018	20:00 Uhr	W	Folklore-Tanzabend im Pfarrsaal (3 €/Teilnehmer)
Sa	28.04.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	29.04.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
Mo	30.04.2018		W	"Tanz in den Mai", im Pfarrsaal (Näheres im Pfarrbrief!)
Sa	05.05.2018	15:00 Uhr	E	Behindertennachmittag: Maifest
So	06.05.2018	11:00 Uhr	W	"Eine-Welt-Verkauf", vor und nach der Messe unter der Empore
So	06.05.2018			Behindertengruppe für junge Leute (ca. 18 - 35 Jahre): Besuch im Botanischen Garten
Mo	07.05.2018	14:00 Uhr	W	Kolping: Wir besuchen das Biermuseum, Treffpunkt Willibaldplatz
Di	08.05.2018		F	Frühstück im Pfarrsaal nach dem Gottesdienst
Di	08.05.2018	14:30 Uhr	E	Seniorenachmittag
Di	08.05.2018	14:30 Uhr	W	Frauengemeinschaftsnachmittag im Pfarrsaal (Näheres im Pfarrbrief)
So	13.05.2018	17:00 Uhr	E	Benefiz-Konzert "Ich sehe dich in tausend Bildern, Maria", mit Familie Schönberger
Di	15.05.2018	15:00 Uhr	E	Gesprächskreis für Menschen mit und ohne Behinderung
Di	15.05.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
Mi	16.05.2018	14:00 Uhr	F	Treff im Café Zöttl in der Blumenau
Do	17.05.2018	20:00 Uhr	W	Bibelkreistreffen Fronleichnam/St. Willibald im Pater-Jordan-Zimmer
Fr	18.05.2018	20:00 Uhr	W	Oase-Treffen im Gebetsraum "Salvator Mundi"
Do	21.05.2018	20:00 Uhr	F	Bibelkreistreffen Fronleichnam/St. Willibald im Pfarrhaus
Sa	26.05.2018		F	nach dem Mariengottesdienst (17:30 Uhr) Maibowle im Pfarrsaal
Di	29.05.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
So	03.06.2018	11:00 Uhr	W	"Eine-Welt-Verkauf", vor und nach der Messe unter der Empore
Mo	04.06.2018	09:30 Uhr	W	Kolping: Fahrt mit der S-Bahn nach Andechs, Treffpunkt Willibaldplatz
Di	05.06.2018		E	Seniorenausflug
Di	05.06.2018		F	Frühstück im Pfarrsaal nach dem Gottesdienst

## Juni/Juli 2018

Tag	Datum	Zeit	Ort	Beschreibung
Di	05.06.2018	19:00 Uhr	E	Lieder für die Seele "Lebensfluss, fließe..."
Sa	09.06.2018	08:00 Uhr	F E W	Pfarrverbandsausflug nach Maria Steinbach (Ende ca. 17:30 Uhr)
Sa	09.06.2018	15:00 Uhr	E	Behinderten-Sommerfest
Sa	09.06.2018	15:00 Uhr	W	Obdachlosentreffen im Pfarrsaal
Sa	09.06.2018	20:00 Uhr	W	Folklore-Tanzabend im Pfarrsaal (3 €/Teilnehmer)
Sa	09.06.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	10.06.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	10.06.2018	15:00 Uhr	E	Behindertengruppe für junge Leute (ca. 18 - 35 Jahre): Grill-Nachmittag
Di	12.06.2018	15:00 Uhr	E	Gesprächskreis für Menschen mit und ohne Behinderung
Di	12.06.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
Fr	15.06.2018	20:00 Uhr	W	Oase-Treffen im Gebetsraum "Salvator Mundi"
Di	19.06.2018	14:30 Uhr	W	Frauengemeinschaftsnachmittag im Pfarrsaal (Näheres im Pfarrbrief)
Mi	20.06.2018	14:00 Uhr	F	Treff im Café Zöttl in der Blumenau
Sa	23.06.2018	17:00 Uhr	W	Kindermusical im Pfarrsaal (Näheres im Pfarrbrief)
So	24.06.2018	10:30 Uhr		"Behindertengruppe für junge Leute (ca. 18 - 35 Jahre): Gottesdienst in St. Margaret mit Behinderten-Gesangsgruppe RolliGang, danach gemeinsames Mittagessen, Spaziergang und Einkehr im Eiscafé
So	24.06.2018	17:00 Uhr	W	Kindermusical im Pfarrsaal (Näheres im Pfarrbrief)
Di	26.06.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
Sa	30.06.2018	14:30 Uhr	F	Sommerfest in Fronleichnam (Ende 22:30 Uhr)
So	01.07.2018	11:00 Uhr	W	"Eine-Welt-Verkauf", vor und nach der Messe unter der Empore
So	01.07.2018	17:00 Uhr	E	8. Blumenauer Chortreffen
Di	03.07.2018		F	Frühstück im Pfarrsaal nach dem Gottesdienst
Sa	07.07.2018	20:00 Uhr	W	Folklore-Tanzabend im Pfarrsaal (3 €/Teilnehmer)
Di	10.07.2018	14:30 Uhr	E	Seniorenachmittag
Di	10.07.2018	14:30 Uhr	W	Frauengemeinschaftsnachmittag im Pfarrsaal (Näheres im Pfarrbrief)
Di	10.07.2018	17:00 Uhr	E	Literaturkreis
Di	10.07.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
Sa	14.07.2018	13:30 Uhr	W	Pfarrfest in St. Willibald, Beginn mit einem Familiengottesdienst
So	15.07.2018			Behindertengruppe für junge Leute (ca. 18 - 35 Jahre): Tagesausflug (Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben)
Di	17.07.2018	15:00 Uhr	E	Gesprächskreis für Menschen mit und ohne Behinderung
Mi	18.07.2018	14:00 Uhr	F	Treff im Café Zöttl in der Blumenau

## Juli/August/September 2018

Tag	Datum	Zeit	Ort	Beschreibung
Do	19.07.2018	20:00 Uhr		W Bibelkreistreffen Fronleichnam/St. Willibald im Pater-Jordan-Zimmer
Fr	20.07.2018	20:00 Uhr		W Oase-Treffen im Gebetsraum "Salvator Mundi"
Sa	21.07.2018	14:00 Uhr	E	Blumenauer Sommerfest
Sa	21.07.2018	15:00 Uhr		W Obdachlosentreffen im Pfarrsaal
Sa	21.07.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	22.07.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	22.07.2018			Behindertenausflug: Tagesausflug ab EdH (Beginn voraussichtlich 08:00 Uhr)
Di	24.07.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
So	05.08.2018	11:00 Uhr		W "Eine-Welt-Verkauf", vor und nach der Messe unter der Empore
Di	07.08.2018		F	Frühstück im Pfarrsaal nach dem Gottesdienst
Mi	15.08.2018	20:00 Uhr	E	Lieder für die Seele "Maria"
So	02.09.2018	11:00 Uhr		W "Eine-Welt-Verkauf", vor und nach der Messe unter der Empore
Mo	10.09.2018	17:00 Uhr		W Kolping: Biergartentreffen beim Wirtshäuser
Di	11.09.2018	14:30 Uhr	E	Seniorennachmittag
Di	11.09.2018	17:00 Uhr	E	Literaturkreis
Sa	15.09.2018	15:00 Uhr		W Obdachlosentreffen im Pfarrsaal
Di	18.09.2018	15:00 Uhr	E	Gesprächskreis für Menschen mit und ohne Behinderung
Di	18.09.2018	19:30 Uhr	E	Gebet der Stille
Mi	19.09.2018	14:00 Uhr	F	Treff im Café Zöttl in der Blumenau
Fr	21.09.2018	20:00 Uhr		W Oase-Treffen im Gebetsraum "Salvator Mundi"
Sa	22.09.2018	15:00 Uhr	E	Behindertennachmittag: "Oktoberfest"
Mo	24.09.2018	19:30 Uhr		W Kolping: Wir sehen einen Film über Pasing, im Pater-Jordan-Zimmer
Sa	29.09.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren
So	30.09.2018		F	Vor und nach der Messe Verkauf fair gehandelter Waren

*Auch zu den Veranstaltungen in den einzelnen  
 Gemeinden sind alle Interessierten aus dem  
 Pfarrverband herzlich eingeladen!*

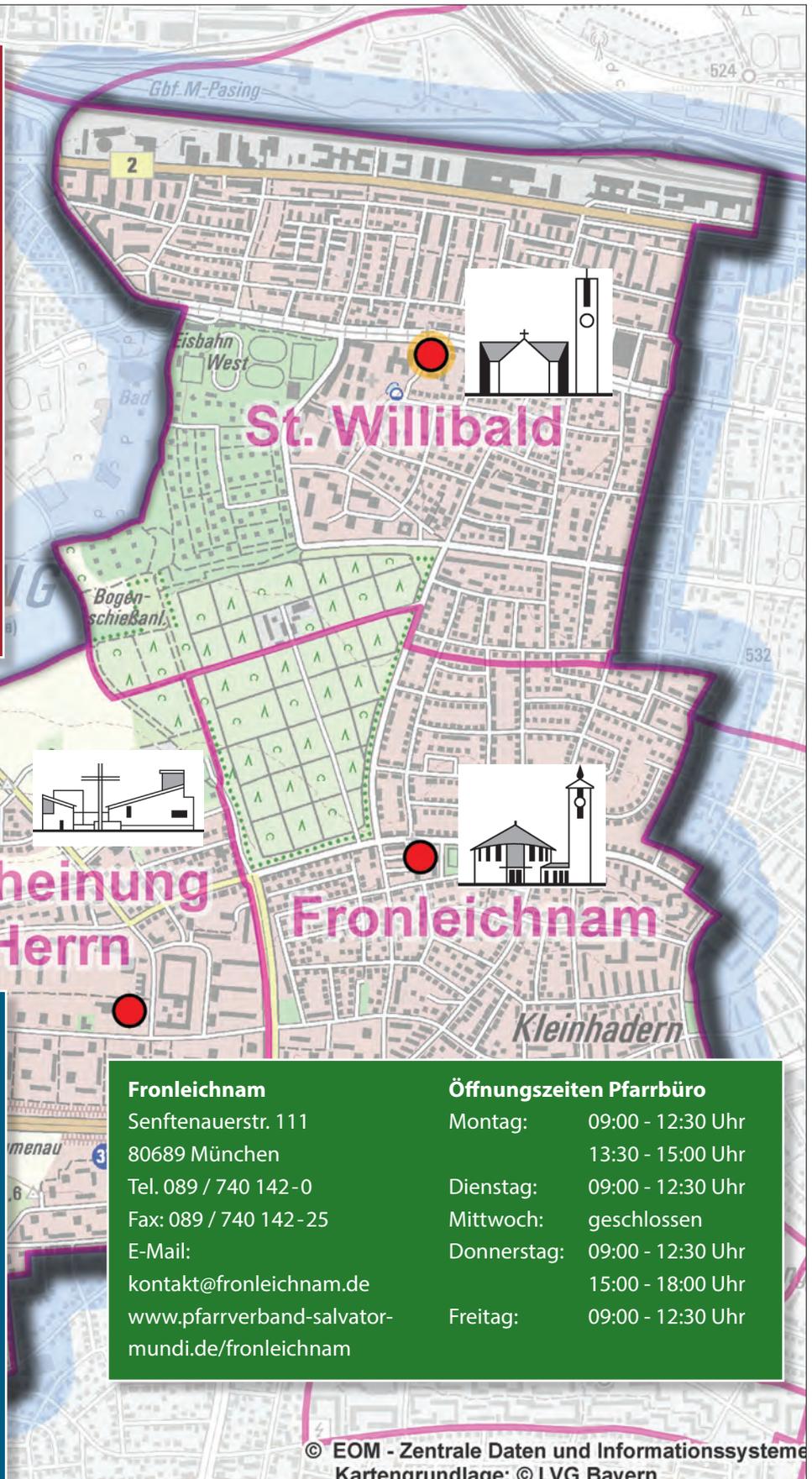
# Kontakt- und Öffnungszeiten

## St. Willibald

Agnes-Bernauer-Str. 181  
80687 München  
Tel. 089 / 546 737-0  
Fax: 089 / 546 737-19  
E-Mail:  
st-willibald.muenchen@ebmuc.de  
www.pfarrverband-salvator-mundi.de/  
st-willibald

## Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag: 08:30 - 12:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
Dienstag: 08:30 - 12:00 Uhr  
16:00 - 19:00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 16:00 - 19:00 Uhr  
Freitag: 08:30 - 12:00 Uhr



## Erscheinung des Herrn

### Erscheinung des Herrn

Terofalstr. 66  
80689 München  
Telefon: 089 / 700 766-6  
Fax: 089 / 700 766-84  
E-Mail:  
erscheinung-des-herrn.muenchen@  
ebmuc.de  
www.pfarrverband-salvator-mundi.de/  
erscheinung-des-herrn

## Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag: geschlossen  
Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr  
Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr  
Freitag: 14:00 - 17:00 Uhr

## Fronleichnam

### Fronleichnam

Senftenauerstr. 111  
80689 München  
Tel. 089 / 740 142-0  
Fax: 089 / 740 142-25  
E-Mail:  
kontakt@fronleichnam.de  
www.pfarrverband-salvator-  
mundi.de/fronleichnam

## Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag: 09:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 15:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 - 12:30 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 09:00 - 12:30 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr

© EOM - Zentrale Daten und Informationssysteme  
Kartengrundlage: © LVG Bayern

In den Schulferien haben die Pfarrbüros verkürzte Öffnungszeiten. Bitte informieren Sie sich ggf. in den Pfarrbriefen oder im Internet.

## Caritas



### **Caritaszentrum Laim / Sendling**

Garmischer Str. 211, 81377 München

Tel. 517 772 200, Fax 517 772 299

czm-laim@caritasmuenchen.de

### **Caritas-Sozialstation**

Garmischer Str. 211, 81377 München

Tel. 517 772 100, Fax 517 772 299

### **Gerontopsychiatrischer Dienst**

Garmischer Str. 211, 81377 München

Te. 517 772 300, Fax 517 772 299

gpdi-sued@caritasmuenchen.de

### **Gemeindeorientierte Soziale Arbeit**

Westendstr. 245, 80686 München

Tel. 54 70 20 0, Fax 54 70 20 13

gsa-laim@caritasmuenchen.de

### **Sozialpsychiatrischer Dienst**

Beratung für psychische Gesundheit

Westendstr. 245, 80686 München

Tel. 54 70 20 30, Fax 54 70 20 13

spdi-laim@caritasmuenchen.de

### **Freiwilligen-Zentrum Laim**

Westendstr. 245, 80686 München

Tel. 54 70 20 15, Fax 54 70 20 13

fwz-west@caritasmuenchen.de

### **Tagesstätte für psychische Gesundheit**

Andreas-Vöst-Str. 3, 81377 München

Tel. 74 15 64 0, Fax 74 15 64 22

tagesstaetteLAIM@caritasmuenchen.de

### **Alten- und Service-Zentrum**

Kleinhadern-Blumenau

Alpenveilchenstr. 42, 80689 München

Tel. 580 34 76, Fax 58 48 14

ASZkleinhadern@caritasmuenchen.de

### **Familien- und Altenzentrum**

Mitterfeldstr. 20, 80689 München

Tel. 580 91 0

## Weitere kirchl. Einrichtungen im Dekanat

### **Katholische Jugendstelle Laim**

St. Heinrich, Treffauerstr. 47, 81373 München

Tel. 780 16 77 42

info@jugendstelle-laim.de

### **Katholische Seelsorge im Klinikum Großhadern**

Marchioninstr. 15, 81377 München

Tel. 44 00-74 55 6, Fax 44 00-77 55 5

ml-seelsorge-rk-grh@med.uni-muenchen.de

### **Seelsorge für Menschen mit Behinderung im Dekanat**

#### **München Laim / Sendling**

Terofalstr. 66, 80689 München

Tel. 700 766 74, Fax 700 766 84

KFabian@eomuc.de

## Kirchliche Dienste

- Telefonseelsorge (kath.) 0800 11 10 222
- Telefonseelsorge (ev.) 0800 11 10 111
- Ehe, Partnerschafts- und Familienberatung 544 31 10
- Erziehungsberatung 710 48 10
- Kath. Glaubensorientierung, Vorbereitung auf Taufe/Firmung für Erwachsene, Wiedereintritt in die Kirche 23 17 06 0
- Alleinerziehende 21 37 12 36
- Sozialdienst kath. Frauen (Schwangerenberatung) 55 981 227
- Frauen beraten e.V. 747 23 50
- Johannes-Hospiz 17 97 29 01
- Beratung für Sekten und Weltanschauungsfragen 54 58 130

## Beratungsstellen sonstiger Träger

- Alten- und Service-Zentrum Laim 57 50 14
- Ambulate Nichtsesshaftenhilfe 62 50 235
- Anonyme Alkoholiker 19 295
- Al-Anon Familiengruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern 55 02 99 16
- Frauennotruf (bei sexueller Gewalt) 76 37 37
- Frauenhilfe/Frauenhaus 35 48 30
- Deutscher Kinderschutzbund 55 53 56
- Beratungsstelle für Schüler/innen 55 17 12 50
- Münchner Zentralstelle für Strafentlassene 380 15 60
- Selbsthilfezentrum 53 29 56 11
- Suchthotline 28 28 22
- Verein für verwaiste Eltern 48 08 89 90



## Gebet für die Gemeindegremien

Gott, du hast uns verschiedene Gaben geschenkt.  
Keinem gabst du alles – und keinem nichts.  
Jedem gibst du seinen Teil.

Hilf uns, dass wir einander dienen mit dem,  
was du einem jeden zum Nutzen aller gibst.

Zeige uns, worauf es für unsere Pfarrgemeinden ankommt.  
Festige unsere Gemeinschaft mit dir und untereinander.

Schenke uns deinen Heiligen Geist,  
der das Werk deines Sohnes auf Erden weiterführt.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen

*Quelle unbekannt*

